

LAIENSPIELGRUPPE

DJK

ERBSHAUSEN

SULZWIESEN

111 Jahre Theater

„Wenn Opa über die Stränge schlägt“

Lustspiel in drei Akten
 von Willy Stock

Die Vorstellungen finden in der Mehrzweckhalle statt. Einlass und Bewirtung 1 Stunde vor Beginn der Aufführung.

Kartenvorverkauf: Sonntag, den 20. Oktober 2024, von 14.00 – 15.30 Uhr und ab 23. Oktober jeden Mittwoch + Samstag von 17.00 – 18.30 Uhr jeweils im Sportheim der DJK Erbshausen-Sulzwiesen.

Telefon-Nr. (093 67) 98 64 44 oder an der Abendkasse · **Eintritt: 10,- €, Premiere 24,- €**

Bei Bestellung von 10 und mehr Karten muss der Eintrittspreis innerhalb einer Woche auf das Konto mit der IBAN DE92 7936 2081 0100 8151 28 überwiesen werden. Bei Rückgabe der Karten am Veranstaltungstag wird eine Bearbeitungsgebühr von 2,- € (Premiere 5,- €) einbehalten.

THEATER

Aufführungen

Samstag, 9. November 2024 um **18.00 Uhr**
Premiere mit anschl. Buffet

Sonntag, 10. November 2024, um 16.30 Uhr

Samstag, 16. November 2024, um 19.30 Uhr

Sonntag, 17. November 2024, um 16.30 Uhr
Theatercafe ab 15.00 Uhr

Samstag, 23. November 2024, um 19.30 Uhr

Sonntag, 24. November 2024, um 16.30 Uhr

Samstag, 30. November 2024, um 19.30 Uhr

Öffentliche Generalprobe

Samstag, 9. November 2024, um 11.00 Uhr

Motto „Schlanke Linie, reine Haut, nur durch Pläfelder Sauerkraut“

Mehrere tausend Besucher beim 37. Unterpleichfelder Krautfest

Unterpleichfeld Auch beim 37. Unterpleichfelder Krautfest strömten wieder viele tausend Besucher zum Bauernmarkt und danach in die Halle, um die zubereiteten Sauerkraut-Gerichte zu verkosten. Nach dem Motto „Schlanke Linie, reine Haut, nur durch Pläfelder Sauerkraut“ taten viele etwas für ihre Haut und für ihre Figur. Am Samstag am Spätnachmittag kamen dann noch als Ehrengäste der Landtagsabgeordnete Freiherr von Zobel und der stellvertretende bayerische Ministerpräsident und Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger.

Er lobte den Zusammenhalt des TSV Unterpleichfeld mit seinen Vorständen und Abteilungen. Ebenso freute er sich über die vielen regionalen Produkte, die angeboten wurden.

Festwirt Rainer Wild glänzte durch sein außerordentliches Talent für die Organisation und Durchführung des Festes.

Die beiden Vorstände Stefan Haupt und Rainer Wild waren am Sonntagabend zwar geschafft, aber überaus zufrieden mit dem Verlauf des Festes, das selbst für den TSV Unterpleichfeld ein Kraftakt ist.



Bergtheim



Mühlhausen



Oberpleichfeld



Hausen b. W.



Unterpleichfeld



Kürnach



Estenfeld

15. Oktober 2024 **20**



Foto: Michael Gutsche

Artgerechte Heckenpflege

Steffen Jodl – Regionalreferent und Geschäftsführer der BN-Kreisgruppe Würzburg – erläuterte anschaulich Vorgaben und Möglichkeiten

Kürnach Hecken müssen für ihren Erhalt gepflegt werden. Aber welche Vorschriften gibt es und wie schafft man Platz für Tiere, wie Rotkelchen, Zaunkönig und Igel.

Zur Klärung der vielfältigen Fragen lud die Bund Naturschutz Ortsgruppe Kürnach-Estenfeld-Prosselsheim Steffen Jodl ein, der als Dozent an der Landesgartenanstalt in

Veitshöchheim mit diesem Thema beschäftigt ist.

„Artenschutz beginnt bereits bei der Auswahl der Sträucher“ meinte dieser, „wobei hierbei heimische Gehölze die bessere Wahl sind“. Hartriegel und Weißdorn bieten Lebensraum und Nahrung für 24 bis 32 Vogelarten. Der Wollige Schneeball, Himbeeren und Kornel-

kirsche sorgen nicht nur für ein schönes Farbenspiel, sondern sind auch Naschgarten für Mensch und Tier.

Darüber hinaus bieten Hecken Schutz vor Wind und Erosion und halten die Feuchtigkeit in Luft und Boden. Dies ist in Zeiten der Klimaerwärmung eine wertvolle Eigenschaft.

Der regelmäßige Schnitt soll die Hecke in Form halten und Störungen vermeiden. Nicht selten entstehen dadurch zerfaserte Äste und großflächige Wunden im Holz. Bakterien können hier eindringen und Krankheiten verursachen. „Sinnvoller ist das ‚auf Stock setzen‘ zur Verjüngung der Hecke“, meinte Steffen Jodl, „damit kein wertvoller Lebensraum durch Verholzung verloren geht“. Dies darf in freier Flur aber nur zwischen dem 1. Oktober und Ende Februar geschehen.

Die Sträucher können wieder kraftvoll austreiben, wenn sie nicht tiefer als 10 cm über der Erde abgeschnitten werden.

Es braucht seine Zeit bis die Pflanzen wieder ausreichend nachgewachsen sind, deshalb sollten maximal 20 % der Hecke entfernt werden, wobei prägende Bäume stehen bleiben dürfen. Das verbleibende Gehölz bietet so der Tierwelt noch ausreichend Platz.

Brütende Vögel, Fledermausquartiere (Risse, abstehende Borke) dürfen nicht gestört werden, Baumhöhlen im Zweifelsfall unberührt lassen oder Spezialisten zu Rate ziehen.

Bußgelder bis zu 50000 Euro sind möglich.

„Ein gelungener Abend mit wertvollen Informationen“ bedankte sich die BN-Vorsitzende Cornelia Mertens am Ende der Veranstaltung und zufriedene Gäste verließen das Café Bieberbau.

Cornelia Mertens



Foto: Cornelia Mertens

**STYLE
YOUR
RIDE!**



DIENSTRAAD

DAS LEAST SICH GUT!

Wir zeigen Dir wie einfach Leasing für das Fahrrad funktioniert

- »Dein Wunschfahrrad oder E-Bike aussuchen
- »Über deinen Arbeitgeber dein neues Bike leasen
- »Steuern sparen - Arbeitnehmer sparen bis zu 40%

Die umweltfreundliche Alternative zum Firmenwagen!



Kommt vorbei - Wir beraten Dich gerne in unserem Shop.

BIKESPOT
WACHTELBERG 11
97273 KÜRNACH
09367-9008860
BIKESPOT-SHOP.DE

SPECIALIZED SANTA CRUZ HARIBIKE GHOST FOX evoc poc



Monatsbericht September 24 Der Herbst ist schön!



Dippbach Die Ferien sind um und wir starteten Anfang September ins neue Kita-Jahr. Erste Eingewöhnungen fanden statt und die „neuen“ Kinder finden sich bereits gut zurecht. Neue Freundschaften haben sich gebildet und alte haben sich vertieft. Wir sprachen in der Marienkäfer-Gruppe viel über Freunde, lasen Bilderbücher und Geschichten dazu. Außerdem ernteten wir Kartoffeln und kochten leckeren Kartoffelbrei daraus.

In der Natur beobachteten wir schon einige Veränderungen, erste Blätter sind bunt geworden, einige Kastanien haben wir gefunden und ganz viele Vogelschwärme gesehen.

Wir sammelten viele Naturmaterialien um unsere Sensorik-Wanne zu füllen.

Die eifrigen Kinder entkernten die gesammelten Maiskolben und benutzen jetzt die Körner zum Schöpfen, Löffeln und Fühlen.

Kunterbuntes Sommerferienprogramm in der VG

Estenfeld Für die über 150 teilnehmenden Kinder und Jugendlichen aus den Mitgliedsgemeinden Estenfeld, Prosselsheim und Eisenheim wurde von der ersten bis zur letzten Sommerferienwoche so einiges an Aktionen geboten.

Es wurde unter anderem übers Wochenende gezeltet, mit Wasser gewerkelt, gebastelt, aquarelliert, mit Wildkräutern gekocht, auf Entdeckungstour gegangen, Stockbrot über dem Lagerfeuer gebacken, eine spannende Nachtwanderung unternommen, Natur-

kosmetik hergestellt, sich sportlich betätigt und noch vieles mehr. Bei den diesjährigen Sommerferienaktionen war für jeden etwas dabei. Zahlreiche Aktionen waren restlos ausgebucht und teilweise wurden Wartelisten eingerichtet.

Seit 2022 erstmals die VG-übergreifenden Sommerferienaktionen angeboten wurde, werden diese von den Familien im Gemeindegebiet sehr rege genutzt.

In Kooperation mit Vereinen, Verbänden und Ehrenamtlichen bot die Gemeindejugendpflegerin Jasmin Schmitt verschiedenen Ferienaktionen an.

Egal in welchem Gemeindeteil die Kinder und Jugendlichen wohnten, jeder war bei jeder Aktion herzlich willkommen.

Zum guten Gelingen der Sommerferienaktionen 2024 trugen maßgeblich die Beteiligung der örtlich ansässigen Vereine, Verbände und Ehrenamtlichen bei. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer.

Text & Foto: Gemeindejugendpflege VG Estenfeld, Jasmin Schmitt



Die Planeten - eine musikalische Reise in die Galaxie

Unterpleichfeld Am 16.11.2024 begrüßt das Symphonische Blasorchester Unterpleichfeld mit seinem Dirigenten Manuel Scheuring seine Konzertgäste zu einem Konzertereignis der Extraklasse.

Das phantastische Werk „Die Planeten“ von Gustav Holst entführt die Konzertgäste in der Mehrzweckhalle Unterpleichfeld auf eine unvergessliche Reise durch unser Sonnensystem. „Die Planeten“ widmet sich den Anfang des 20. Jahrhunderts bekannten Planeten – von Mars bis Neptun – und spiegelt nicht nur ihre astronomischen Eigenschaften wider, sondern vor allem die mythologischen und astrologischen Bedeutungen, die diesen Himmelskörpern seit Jahrhunderten zugeschrieben werden.

Holsts Musik malt kraftvolle und eindrucksvolle Bilder: Vom dramatischen und kriegerischen „Mars, der Kriegsbringer“ bis hin zum geheimnisvollen und transzendenten „Neptun, der Mystiker“. Dabei nutzt Holst die Kraft des großen Orchesters, um die unterschiedlichen Charaktere der Planeten musikalisch zum Leben zu erwecken. Besonders

berühmt ist der majestätische vierte Satz „Jupiter, der Bringer der Fröhlichkeit“, der mit seiner lebensbejahenden Melodie häufig in anderen Kontexten aufgegriffen wurde – darunter in nationalen Hymnen und zu festlichen Anlässen. Das Werk „Die Planeten“ zählt heute zu den bedeutendsten Werken der Orchesterliteratur des 20. Jahrhunderts.

Mit der Volkssternwarte Würzburg konnte das Orchester eine bereichernde Partnerschaft für dieses Projekt eingehen. Dementsprechend werden die Besucher mit vielen interessanten Fakten zu unserem Sonnensystem unterhalten. Umrahmt wird dieses meisterhafte Werk mit dem symphonischen Highlight Star Wars Saga von John Williams. Die Planeten – eine symphonische Reise in die Galaxie: Steigen Sie ein in die Raumkapsel, die am 16. November 2024 um 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle Unterpleichfeld gestartet wird. Das Symphonische Blasorchester Unterpleichfeld unter der Leitung von Manuel Scheuring freut sich schon heute auf Ihren Besuch. Kartenvorverkauf unter www.mv-unterpleichfeld.de

Seniorenkreis Bergtheim

Bergtheim Wir – die Verantwortlichen des Seniorenkreises Bergtheim – planen eine Fahrt zum Modehaus Adler, Haibach und anschließend den Besuch der Eisrevue „Holiday on Ice“. Wir wollen am Donnerstag, 9.1.2025 fahren und in die Nachmittagsvorstellung um 16 Uhr gehen. Anmeldung bei Anita Linz, Tel. 09367/1371 – bitte auch auf AB sprechen; es wird zurückgerufen. Die Kosten für Frühstück bei Adler, Eintritt „Holiday on Ice“ und Busfahrt belaufen sich auf 70 Euro.

Häckerstube Rügamer

Wir haben geöffnet
vom 05.10. bis 27.10.2024
Sa. und So. ab 15 Uhr

Wir freuen uns auf ihren Besuch

Weinbau Rügamer

Breiter Weg 3 • 97247 Obereisenheim • Telefon 0 93 86 / 13 38

Andreas Bunzel | Fachwerkstatt für Blasinstrumente
Ihr Spezialist für Klarinetten-, Saxophon- und Querflötenreparatur

Kompetent... ..zuverlässig... ..schnell!

Andreas Bunzel ☎ An der Heide 17 ☎ 97291 Thüngersheim
Mobil: 0170 / 640 25 09 ☎ Web: musikbunzel.de
E-Mail: info@musikbunzel.de

Unabhängige Wählergemeinschaft Estenfeld e.V.
(UWG Estenfeld)

UWG
UNABHÄNGIGE
WÄHLERGEMEINSCHAFT

EINLADUNG
zu einem sehr interessanten

Vortrag am Fr., 8. Nov. '24, 18.30 Uhr
Heim der Arbeiterwohlfahrt, Friedrich Ebert Str. 6, Estenfeld

THEMA: **Technische Hilfsmittel für Seniorinnen und Senioren**

Referent: Dr. Mathias Abbé
Rechtzeitige, verbindliche u. namentliche Anmeldung bis 20. Okt. 2024 an: Klaus Habermann: klaus-der-feuerwehrmann@t-online.de, 0170 / 34 40 170

DIE PLANETEN
EINE SYMPHONISCHE REISE
IN DIE GALAXIS

Star Wars – John Williams
Die Planeten – Gustav Holst

SAMSTAG
16. NOVEMBER 2024
MEHRZWECKHALLE
UNTERPLEICHFELD
19:30 UHR

**SYMPHONISCHES
BLASORCHESTER
UNTERPLEICHFELD**
Leitung: Manuel Scheuring

Tickets & Informationen unter
www.mv-unterpleichfeld.de

Musikverein Unterpleichfeld
Präsentiert von:

AUTO SCHLERETH

**KFZ Reparaturen · Klimageservice
Reifendienst · Reifeneinlagerung
Instandsetzung von Unfallschäden
Werkstatt-Ersatzfahrzeug**

Würzburger Straße 24
97230 Estenfeld
Telefon (09305) 552 · FAX (09305) 1511
www.auto-schlereth.de

Dienststunden

Bitte erfragen Sie vor einem persönlichen Besuch telefonisch die Möglichkeiten ihr Anliegen zu lösen.

BERGTHEIM **Tel. (09367) 9 00 71-0**
Montag mit Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
+ Montag und Dienstag 13.00 – 16.00 Uhr
+ Donnerstag 13.00 – 17.00 Uhr
Bürgerbüro: Donnerstag 13.00 – 18.30 Uhr
Bürgermeistersprechstunden während den Dienststunden der VGem. oder nach telefonischer Vereinbarung

ESTENFELD **Tel. (09305) 888-0**
Montag mit Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
+ Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
+ Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr

HAUSEN b.W. **Tel. (09367) 9067-0**
Montag 7.30 – 12.00 Uhr
Dienstag 7.30 – 12.00 Uhr 12.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 12.30 – 16.30 Uhr
Termine zw. 16.30 u. 18.30 Uhr können telefonisch vereinbart werden
Freitag 07.30 – 12.00 Uhr

KÜRNACH **Tel. (09367) 9069-0**
Montag mit Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
+ Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
+ Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

OBERPLEICHFELD **Tel. (09367) 90071-22**
Bürgermeistersprechstunde: jeweils Montag 17.00 – 18.00 Uhr

UNTERPLEICHFELD **Tel. (09367) 9080-0**
Montag 8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 7.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Wachtelberg, Kürnach
Di. 9.00–18.00 Mi. 7.00–12.00 Do. 9.00–18.00 Fr. 9.00–18.00 Sa. 9.00–14.00

Fremdbeilagen werden nicht geduldet!

Uns zur Kenntnis gelangte Beilagen werden dem Auftraggeber (unabhängig von dessen Wissen) zum Beilagenpreis in Rechnung gestellt.

Texte werden kostenlos in Print und Internet veröffentlicht.
Der Verlag behält sich vor, bei Platzmangel Text-Kürzungen ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser vorzunehmen. Eingeflochtene kommerzielle Passagen werden ausgespart.

Manuskriptannahme: Rosis Offsetdruck, 97262 Erbshausen, Am Kindergarten 4, © (09367) 991 14, Fax (09367) 991 07, e-mail: info@dorf-zeitung.de. **Bei Nichterscheinen** aufgrund von höherer Gewalt oder wirtschaftlicher Unrentabilität erlischt jede Verpflichtung von Auftragserteilung, Leistung und Schadenersatz.

© Nachdruck der von uns kostenlos erstellten Anzeigenvorlagen ist nicht gestattet, sie dürfen nur in der Dorf-Zeitung verwendet werden. Bei Zuwiderhandlung werden entstandene Entwurfs- und Satzkosten nachbelastet.

Es gilt die Preisliste vom 1. Januar 2024

Für Fehler aus telefonischen Übermittlungen übernimmt der Verlag keinerlei Haftung.

STÖRLEIN
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR
Friedrich-Ebert-Straße 6 · 97273 Kürnach



Project Future by CS

Meisterwerke seit 1967



WOHLFÜHLWÄRME



BÄDERSCHMIEDE



RAUMKLIMA



TRINKWASSER



PROJECT FUTURE



SERVICE

www.störlein.de



Tel. 09367 - 2134

Gerold Kober stellte Antrag auf Entlassung aus dem Gemeinderat

Lobende und mahnende Worte sowie Applaus der Ratsmitglieder

Unterpleichfeld Emotionale Worte und Applaus gab es bei der Gemeinderatssitzung in Unterpleichfeld. Ende Juli hatte Gerold Kober aus gesundheitlichen Gründen um Entlassung aus dem Gemeinderat gebeten. Nun stimmten seine Ratskollegen dem Antrag zu und dankten für Kobers Engagement mit Applaus und Anerkennung. Seit Mai 2020 entschied er als Fraktionsmitglied der Freien Wähler die Geschicke der Kommune mit.

„Ich verlasse den Gemeinderat mit Wehmut“, gestand der 72-Jährige. In den Diskussionen „im Interesse unserer Ortschaft“ sei es „immer fair zugegangen“. Es habe zwar nicht jedes Mal Einigkeit geherrscht, aber „es wurden immer Kompromisse gefunden und gut gearbeitet“. Von den Unterpleichfeldern wünschte er sich, „nie Extremisten in diesen Rat zu wählen“. Sein Ehrenamt als Behindertenbeauftragter der Gemeinde will Gerold Kober behalten.

Bürgermeister Alois Fischer bedankte sich bei ihm für das Herzblut und die Arbeit als Mitglied des Gemeinderats. Die offizielle Verabschiedung aus dem Gemeinderat soll in der Bürgerversammlung am 14. November erfolgen.

„Nachvollziehbare Gründe und Zahlen“ hatte der Partnerschaftsverein Salut Unterpleichfeld vorgelegt. Er wies auf ein Defizit bei den Buskosten für die letzte Fahrt nach Frankreich hin und bat um Erstattung. Mehrere Gemeinderatsmitglieder ergriffen das Wort und würdigten den Wert der Gemeindepflicht im Sinne der Völkerverständigung. Das Defizit über 1860 Euro wird aus dem Gemeindehaushalt beglichen. Der Partnerschaftsverein selbst habe bei der Frankreichfahrt rund 1000 Euro für Geschenke und weitere Ausgaben übernommen.

Zwei Beschlüsse fasste das Ratsgremium im Hinblick auf die Errichtung und den Betrieb von bis zu sieben Windenergieanlagen der BayWa r.e. Wind GmbH auf dem Gebiet der Gemeinden Unterpleichfeld und Estenfeld. Der Gemeinderat erhebt keine immissionsrechtlichen Einwendungen und stimmt den Planungen der GmbH zu, die Windräder zu errichten, zu betreiben und zu unterhalten. Vor einem knappen Jahr war dem Unterpleichfelder Gemeinderat das Projekt vorgestellt worden. Er hat sich seitdem mehrmals mit den künftigen Windrädern beschäftigt. Nun sind die Planungen voran geschritten. Es gibt Entwürfe zu einem Poolvertrag zur Pacht der betroffenen landwirtschaftlichen Flächen und zur finanziellen Beteiligung interessierter Bürgerinnen und Bürger sowie zu einem Bonus auf den Strompreis für benachbarte Anlieger.

Geschäftsstellenleiter Thomas Bäumel erläuterte die Entwürfe des Investors im Hinblick auf die Beteiligung für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger und die Deckelung dieses Anteils auf drei Millionen Euro. Es sei möglich, sich zwischen 500 und 25.000 Euro an den Windenergieanlagen zu beteiligen. Auf Vorschlag von Ratsmitglied Robert Wild wird der Projektierer gebeten, bei einer Überzeichnung nicht nach dem Windhund-Prinzip zu verfahren, sondern die Zeichner anteilig zu berücksichtigen.

Bürgermeister Alois Fischer informierte das Ratsgremium, dass in der Gemeinde nun wieder der ruhende und fließende Verkehr überwacht wird. Das erfolgt über den Interkommunalen Zweckverband Mainfranken. Vorsorglich sollen bestimmte Markierungen auf den Straßen in den Dörfern deutlich nachgezogen werden. Zudem könnten Parkplätze

eingezeichnet werden. Dazu sei ein Ortstermin nötig. Vom Landkreis Würzburg habe die Gemeinde die Mitteilung erhalten, dass die dezentrale Notunterkunft für Flüchtlinge im sogenannten Antiquitätenhaus Ende November komplett aufgelöst wird. Als Gründe habe das Landratsamt unter anderem die hohen Energiekosten und einen gewissen Mangel an Privatsphäre angeführt.

Angesprochen wurden zudem der Stand des Glasfaserausbaus in den vier Ortsteilen und das „sehr gelungene 75-jährige Jubiläum des VfR Burggrumbach mit Festumzug“.



Foto: Irene Konrad

Kneipp Johanniterkinder werden „Fit 4 Future“

Bergtheim Strahlende Augen hatten die Kindergartenkinder der Johanniter-Kindertagesstätte Vogelnest beim Öffnen der riesigen Erlebnisboxen von der DAK. Unsere KiTa hat das Glück am Präventionsprogramm fit4Future teilnehmen zu dürfen.



Mehr Bewegung, ausgewogene Ernährung, eine Verbesserung der psychischen Gesundheit und geistigen Fitness und die Entwicklung einer gesunden Lebenswelt von Kita bis Schule – das sind die Ziele der bundesweiten Präventionsinitiative fit4Future von DAK Gesundheit und der fit4future Foundation.

Zur Umsetzung haben wir umfangreiches Material bekommen. Verschiedenes Rhythmikmaterial, Musikinstrumente, Spiele, Stationskarten und vieles mehr wurden bereits eingeführt und begeistert ausprobiert. Das Programm ergänzt wunderbar unser Kneipp Konzept, da die Themen Bewegung, Lebensordnung und Ernährung drei der fünf Säulen von Sebastian Kneipp sind, die bei fit4Future aufgegriffen werden.



Foto: Verena Müller, Johanniter

Spannende Märchen bei der AWO Bergtheim

Bergtheim Auch in diesem Jahr bot die AWO Bergtheim den Kindern in den Ferien ein spannendes Programm. Das Motto hieß Märchen spannend erzählen. Die Bastelgruppe um Luzia Frosch bot an drei Terminen jeweils ein Märchen zur Auswahl an. Die Kinder konnten selbst kreativ basteln und der Geschichte lauschen.

Hiltrud Stöcker erzählte kurzweilig die entsprechenden Märchen aus Grimm's Märchenwelt. Da wurde das Dornröschen ganz schnell wieder lebendig. Bei den Bremer Stadtmusikanten gingen die Kinder durch das Dorf und stellten nach, wie die Bremer Stadtmusikanten wohl durch das Fenster bei den Räufern im Wald geschaut hatten. Das ging natürlich nur in Teamarbeit. Die Bremer Stadtmusikanten wurden anschließend farbenfroh ausgemalt.

Bei Rapunzel wurde ein Turm aus Krepppapier ausgeschnitten, geklebt und natürlich Rapunzels Zopf geflochten.

Die Kinder waren ganz begeistert von Grimms Märchen. Das lag auch daran, dass die Märchen von Hiltrud Stöcker etwas entschärft waren, sodass kein Kind mit Angst nach Hause ging. Die Bastelsachen konnten



Hier wird Rapunzel im Turm gebastelt. Foto: Luzia Frosch

natürlich alle mit nach Hause genommen werden. Dazu gab es an den jeweiligen Bastel-Nachmittagen Getränke sowie Pudding und Kuchen für die Kinder. Die Kinder genossen die Zeit mit Gleichaltrigen, sie halfen und unterstützten sich gegenseitig. AWO Vorsitzender Peter Wagner wünschte sich, dass Eltern wieder mehr Zeit mit ihren Kindern beim Basteln und Märchen erzählen verbringen.

Der nächste Basteltermin der AWO Bergtheim für die Kinder ist der 30. Oktober 2024 von 14.00 bis 16.00 Uhr. Anmeldung wie immer bei Luzia Frosch, Tel. 1851.

Peter Wagner, Vorsitzender AWO Bergtheim



www.edelmetallshop-wuerzburg.de

EUROCENTER WÜRZBURG - WÖRTHSTRASSE 15, 97082 WÜRZBURG

Edelmetall An- und Verkauf

PERSÖNLICH UND VOR ORT

Herzlich willkommen im Edelmetallshop Würzburg, wo Qualität und Vertrauen im Fokus stehen. Entdecken Sie wertvolle Edelmetalle zu fairen Preisen.

Unsere Experten bieten nicht nur fachkundige Beratung, sondern auch eine diskrete Abwicklung. Wir bewerten Altgold, sind stolz auf unser Numismatikzentrum und geben individuelle Produktempfehlungen. Schauen Sie gerne unverbindlich bei uns vorbei – unsere erfahrenen Experten stehen Ihnen gerne zur Seite!



EDELMETALLSHOP
WÜRZBURG

www.metalorum.de

M

DAS GOLDENE FUNDAMENT.



Erleben Sie einfühlsam und individuell gestalteten Grabschmuck und Grabbepflanzungen für die bevorstehenden Gedenktage. Mit viel Feingespür werden Ihre persönlichen Vorstellungen und Wünsche arrangiert. Wir beraten Sie gerne und kompetent.

Sonderöffnungszeiten vor Allerheiligen:

Mittwoch 30.10.2024+Donnerstag, 31.10.2024
9.00 Uhr -12.00 Uhr
und
15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Wir freuen uns über Ihre Vorbestellungen.

Augenweide
Floristik | Natur | Lebensart

Ulrike Rau
Ritterstrasse 10
97294 Burggrumbach
Telefon (09367) 3853

Dorf-Zeitung

info@dorf-zeitung.de

Sportgaststätte Bergtheim



Öffnungszeiten:

Donnerstag, Freitag, Samstag, Montag
von 16:30 bis 23:00 Uhr

Sonntag von 10:30 bis 14:30 Uhr

Zu unserer Speisekarte (SV-Bergtheim.de/Sportgaststaette) gibt es Donnerstag und Freitag: **Burger**
Samstag: **Hähnchen** • Montag: **Schnitzeltag**

Freitag, 18.10. bis Montag, 21.10.

Sauerbraten, Klöße, Blaukraut

Sonntag 20.10.

Saiblingsfilet, Mandelbutter, Rahmspinat
Fasanenbrustfilet im Speckmantel

Donnerstag 24. und Freitag 25. Oktober
geschlossene Gesellschaft

Sonntag, 27.10.

Burgunderbraten, Klöße, Blaukraut
Perlhuhnbrustfilet, Kartoffelstampf, Rosenkohl
Rinderzunge, Burgundersoße, Nudeln

Freitag 1. November geschlossen

Sonntag 3. 11.

Ochsenbäckchen, Klöße, Blaukraut
Cordon Bleu
mit Gerupften und Schwarzwälder Schinken
Frankenwels mit Kräuterkruste

Oberpleichfelder Straße 10 · Bergtheim · ☎ 09367/4 61 95 63
http://www.facebook.com/SportgaststaetteBergtheim

Seniorentag in Oberpleichfeld

Oberpleichfeld Zum Oktoberfest der Senioren ergeht herzliche Einladung für **Donnerstag, 24. Oktober ab 12.00 Uhr** im Pfarrheim.

Altlandrat Eberhard Nuß führt durch das Programm und sorgt für fröhliche Stimmung mit humorvollen, fränkischen Vorträgen.

Anmeldungen für das Mittagessen umgehend bei Elli Klüpfel abgeben oder im Briefkasten am Pfarrhaus einwerfen.

Gemeinderatssitzung in Prosselsheim am 30.9.2024

Püssensheimer Gewerbegebiet „Zum Marienhof“ ist auf einem guten Weg

Prosselsheim Nur 20 Minuten dauerte die öffentliche Sitzung des Prosselsheimer Gemeinderats, zu dem auch Max Thiele vom Ingenieurbüro Planungsschmiede Braun in Würzburg-Lengfeld vor Ort war. Der Stadtplaner und Ingenieur stellte das Ergebnis der „Speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung“ (saP-Gutachten) vor. Der Untersuchungszeitraum habe ein Jahr gedauert und sei nun abgeschlossen.

„Diese saP-Prüfung ist die Ergänzung, die wir den Genehmigungsbehörden im Hinblick auf die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Gewerbegebiet Zum Marienhof noch nachreichen müssen“, erläuterte Bürgermeisterin Birgit Börger.

In der Sitzung vom 19. Februar dieses Jahres wurden der Vorentwurf des Bebauungsplans und die Änderung des Flächennutzungsplans vom Gemeinderat gebilligt. Die Prosselsheimer wollen die Entwicklung der Kommune und den wirtschaftlichen Aufschwung der ländlichen Region fördern und Arbeitsplätze schaffen. Es bestehe das konkrete Interesse einer Firma, sich an diesem Standort am Ortsrand von Püssensheim mit seinen 350 Einwohnern anzusiedeln.

Das Planungsgebiet gehört der Gemeinde Prosselsheim. Derzeit wird ein Großteil landwirtschaftlich genutzt und hat Bodenpunkte zwischen 58 und 66 Bonitäten. Etwa ein Drittel des rund zwei Hektar großen Bereichs liegt im Vogelschutzgebiet „Ochsenfurter und Uffenheimer Gau und Gäulandschaft nördlich von Würzburg“. Die Ackerfläche wird im Süden durch die Straße „Zum Marienhof“ begrenzt. Westlich verläuft die Staatsstraße 2270 und umrandet wird der Geltungsbereich von Gräben.

Dass die Erschließung des künftigen Gewerbegebiets über den bestehenden Wirtschaftsweg erfolgen soll und bereits drei Ausgleichsflächen mit unterschiedlichen Wertpunkten vorgesehen sind, habe die

saP-Gutachterin als vorrausschauend und ausreichend angesehen. Die Biologin habe insbesondere das geplante naturnahe Regenrückhaltebecken mit vorwiegend flachen Uferzonen sowie die feldhamsterfördernde Bewirtschaftung einer Ausgleichsfläche gelobt.

Erhalten bleiben sollen die Bäume, Sträucher und das Totholz zwischen der Zufahrtsstraße und dem künftigen Gewerbegebiet. Hier habe die Biologin „den normalen heimischen Singvogelbestand“ vorgefunden. Falls im Zuge der Erschließung einer der Altbäume beschädigt wird, müsse ein neuer Baum nachgepflanzt werden.

Für die Außenbeleuchtung im künftigen Gewerbegebiet sind nur insekten- und fledermausfreundliche Leuchtmittel mit entsprechenden Farbtönen vorgesehen. Zum Schutz von Fledermäusen empfiehlt die Biologin, die bisher vorgesehenen maximal 3000 Kelvin auf die warmweiße Farbtemperatur von 2700 Kelvin zu beschränken. Diese Änderung wird das Ingenieurbüro Braun in die Unterlagen einarbeiten.

„Aus artenschutzrechtlicher Sicht steht der weiteren Verfolgung des Bebauungsplans für das Gewerbegebiet in Püssensheim nichts entgegen“, schloss Max Thiele seine Erläuterungen zum saP-Gutachten.

Auf Vorschlag von Bürgermeisterin Börger beschloss das Ratsgremium mehrheitlich die Fortführung der Planungen. Die Gemeinderatsmitglieder Reiner Ebert und Fridl Birkhofer stimmten bei der namentlichen Abstimmung dagegen.

Nun werden erneut die Fachbehörden einbezogen und können zu den ergänzten und geänderten Punkten der vorgesehenen Änderungen im Flächennutzungsplan und im Bebauungsplan „Zum Marienhof“ ihre Stellungnahme abgeben. Die Auslegefrist beträgt 14 Tage.

Die Bevölkerung aus Prosselsheim, Püssensheim und Seligenstadt ist zu zwei Terminen eingeladen. Am 18. Oktober 2024 um 14.30 Uhr ist eine Waldbegehung mit Verantwortlichen vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten anberaumt. Am 21. Oktober um 19.30 Uhr findet die nächste Bürgerversammlung im Sportheim des TSV Prosselsheim statt.

ZIMMEREI WECKBART GmbH & Co. KG
Holzbau — Bedachungen — Spenglerei

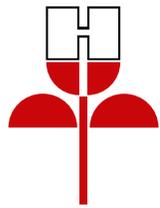
Partner von **Thoma**

Michael Weckbart
Die moderne Zimmerei mit langer Tradition

Otto-Hahn-Straße 18
97230 Estenfeld
Tel.: 093 05 / 81 04
Fax: 093 05 / 988 21 79
kontakt@zimmerei-weckbart.de | www.zimmerei-weckbart.de

Karlheinz Hornung

Baum- und Rosenschule · Gartengestaltung Topfrosen · Inh. Gebr. T & M Hornung



- Ein Apfelbaum für meinen Garten
- „Topaz“ – der Allround-Apfel für den Hausgarten
- Sehr hoher Vitamin-C-Gehalt
- GR: Sept. bis März, süß-säuerlich
- Gute Lagereigenschaften
- Stammhöhen 0,60 m / 1,40 m / 1,80 m

Öffnungszeiten unter www.hornung-rosen.de
☎ **09305/259 oder 01 71/82 13 163**

Mail: rosen-hornung@freenet.de · www.hornung-rosen.de
Maidbronner Str. 42 · 97230 Estenfeld · Ortsende Richtung Rimpar



Links oben: Alexander Schröder, Davor Markovic, Henrik Schott, Daniela Hiel, Ajla Music, Sebastian Schüll
Links unten: Zoé Grousset, Daniela Schäfflein, Natalie Baumann, Ute Deckert, Daniela Reisinger

Am 19. Oktober 2024 von 11:00 – 14:00 Uhr feiert Ihre Sparkasse Estenfeld 50-jähriges Jubiläum.

Feiern Sie mit uns an diesem Tag. Es wird leckeres Fingerfood geben, damit wir gemeinsam unser 50-jähriges Jubiläum feiern können. Als kleines Dankeschön haben wir für jeden ein kleines Präsent vorbereitet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Sparkasse Mainfranken Würzburg



Foto: Irene Konrad

Der Baumbestand entlang des Zufahrtsweges zum Aussiedlerhof Marienhof und zum künftigen Gewerbegebiet „Zum Marienhof“ soll erhalten bleiben. Er bietet Feldvögeln Heimat und Schutz. Das künftige Gewerbegebiet liegt rechts hinter der Baumreihe zum Dorf Püssensheim hin.

Aussteller zur 7. Burgweihnacht gesucht

Die Pfarrgemeinde St. Martin **sucht kunstgewerbliche Aussteller** für unsere 7. Burgweihnacht, welche am **30.11. + 01.12.2024** in der Burg zu Burggrumbach stattfindet.

Interessenten melden sich bitte unter **0178 / 43 07 761** bzw. **juergenschraud@web.de**. Auf unserer Webseite (**www.stmartinbgb.de/burgweihnacht**) sind Vorabinformationen eingestellt.



140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Hausen

Dreitägiges Fest mit vielen Höhepunkten und gelungenem Festumzug

Hausen Am Nachmittag des 14. September 1884 trafen sich im Hausener Rathaus 39 Männer. Sie gründeten offiziell den Verein der Freiwilligen Feuerwehr Hausen und gingen anschließend ins Gasthaus Weißenberger, um das Ereignis zu feiern. Gefeierte haben die Hausener diese Gründung und die 140-jährige Vereinsgeschichte nun wieder, und zwar mit einem dreitägigen abwechslungsreichen Feuerwehrfest rund um ihr Feuerwehrhaus am Place de Villerville.

„Wir haben uns lang auf das unser Gründungsjubiläum vorbereitet“, gestanden die Kommandanten Andreas Altenhöfer und Jens Spiwek, die Vereinsvorstände Christian Kraft und Daniel Rothenhöfer sowie ein rühriger Festausschuss. Ihre Mühen, ihr Ideenreichtum und ihr Engagement zahlten sich aus. Das Jubiläumsfest beinhaltete alles, was das Aufgabenspektrum und die Kameradschaft der Feuerwehrfamilie ausdrückt.

Sogar das herbstliche Wetter spielte letztendlich mit. Höhepunkt der Feierlichkeiten war der Festzug mit über 30 Gruppen, mit Musikkapellen, befreundeten Wehren, Vertretern der Ortsvereine und Ortsverbände, den Ehrengästen und der historischen Saug- und Druckspritze aus dem Jahr 1873. Einen guten Kilometer lang zog der bunte und fröhliche Zug vom Sportplatz aus durch die Dorfstraßen zum Festzelt.

Die Anwohner hatten ihre Häuser und Gärten herausgeputzt sowie Fahnen und Fähnchen aufgehängt. Zuschauende am Wegrand winkten und verteilten Blumensträußchen. Und natürlich gab es das obligatorische Spalier der Feuerwehrführung, Fahnenabordnungen, Ehrengäste und Ehrendamen sowie das persönliche Willkommen der teilnehmenden Gruppen. Deren Begrüßungen hat der zweite Kommandant Jens Spiwek gemacht. Bürgermeister Bernd Schraud und Landrat Thomas Eberth beglückwünschten im Namen aller Ehrengäste die „leistungsfähige und gut aufgestellte Jubiläumsfeuerwehr“ und die Hausener dazu, „dass es hier Männer und Frauen gibt, die sich rund um die Uhr ehrenamtlich zur Verfügung stellen, um ihren Nächsten zu helfen“. In der Tat engagieren sich bei der Feuerwehr derzeit knapp 40 Aktive. Es gibt eine engagierte First-Responder-Gruppe, eine Jugendfeuerwehr und eine Kinderfeuerwehr. Mit Leonie Cäsar, Alina Rumpel, Julia Rumpel, Elisabeth Schmitt und Nele Ziegler hat-



Ein Hoch auf die Freiwillige Feuerwehr Hausen zum 140-jährigen Jubiläum mit den Ehrengästen aus der Politik und der Landkreisfeuerwehr.

ten die Hausener diesmal fünf Ehrendamen, die mit ihrem Ehrendamenführer Lukas Wendel alle Betriebsamkeiten des Jubiläumsfestes bereicherten. Dazu gehörten der Festbieranstich, ein heiteres Drohnenvideo auf dem Sportplatz, die Prämierung der kreativsten Schilder der Festzugsteilnehmer oder das Treffen der Ehrendamen der Hausener Feuerwehrfeste seit 1964.

Dass die Ortsteilfeuerwehren aus Erbshausen-Sulzwiesen bei der Fahrzeugschau und der Schauübung mit ihren Feuerwehrautos und Manpower vor Ort waren, beweist den guten Zusammenhalt der Wehren in der Gemeinde Hausen. Vorgeführt wurde, wie ein Verletzter bei einem Verkehrsunfall aus einem Fahrzeug befreit und versorgt wird. Auch das Kinderprogramm mit Hüpfburg, Malbüchern, Tattoos und Wasserspritzen kam prima an.

Beste Stimmung und Unterhaltung im Festzelt boten Fabian Schmitt als DJ Schmiddi bei der Funky-Friday-Party mit Barbetrieb, bei der langen und feuchtfröhlichen Nacht mit der vielseitigen Stimmungskapelle Eschenbachtaler aus Eckartshausen und Rundelshausen einschließlich deren Showeinlagen und dem musikalischen Frühschoppen am Sonntag mit der Musikkapelle Hausen.

Das 140-jährige Gründungsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Hausen wird in die Geschichte des Vereins als sehr gelungen eingehen. „Wir danken unseren Gästen und allen Sponsoren, Helferinnen und Helfern für den Zusammenhalt und das eindrucksvolle Miteinander“, drückte André Ziegler die Begeisterung der Festverantwortlichen aus.



Die Jubiläums-Jahreszahl wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Festzugs auf dem Hausener Sportplatz nachgestellt und mit einer Drohne fotografiert. Foto: Stefan Sauer

schmitt

EINFACH HERRLICH



**GLÜHWEIN ROT oder WEISS
GESCHENKIDEEN**

Weinverkauf geöffnet:
Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr · Sa 9.00-16.00 Uhr

Weingut Schmitt · Am Weinhaß 1 · Bergtheim
Telefon 093 67/90 91-0 · www.wein-schmitt.de



PERMANENT MAKE-UP in Estenfeld

Bis Ende 2024 erhältst du **20 % Rabatt** auf den Preis einer PMU-Erstbehandlung!
Vereinbare einfach via WhatsApp einen Termin:



Meine Leistungen:

- Powder Brows / Ombré Brows
- Lip Blush / Ombré Lips
- Wimpernkranzverdichtung oben/unten
- Lidstrich & Lidschatten
- Brauen- und Wimpernlifting

Tel./WhatsApp: 01 71/5 22 44 77

mail@pamela-pmu.com

www.pamela-pmu.com

Wilhelm-Hoegner-Str. 23 | Estenfeld

Pamela
PERMANENT MAKEUP

Weihnachten...

... „Gans“ entspannt genießen

Auch dieses Jahr bieten wir wieder unsere **„Gänsebox – to go“** an.
Reservieren Sie Ihre Gänsebox **bis zum 20. 12. 2024**, um 18 Uhr vor → Bestellungen nur telefonisch möglich.



Nur mit Selbstabholung möglich!

Am **25. 12. 2024 (11.00 – 18.00 Uhr)** und am
26. 12. 2024 (11.00 – 15.00 Uhr)

Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.mietkochservice-schneider.de oder telefonisch unter **01 51/45 55 73 10**



Untere Hauptstraße 17 · 97241 Bergtheim

Zu jeder Jahreszeit die passende Dienstleistung



Grundstücks- und Gartenpflege
Mäharbeiten
Baumpflege
Kehrdienst
Winterdienst

Tel.: 09365/50 33 41 • Fax: 09365/50 35 38
E-mail: beetz@kehr-raus.de • www.kehr-raus.de

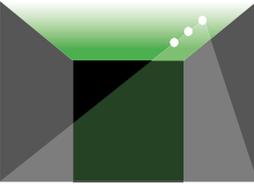
Gardinen • Insektenschutz • Jalousien
Markisen • Parkett • Fußboden
Altbausanierung • Türen
Malerarbeiten



Raumausstattung Unterpleichfeld

Am Wasserturm 30 • Tel. 09367/9878085
Fax 09367/9867720 • Mobil 0171/8219322
Email: norbert-endres@t-online.de
www.endres-raumausstattung.de

24 HUNDEN-SERVICE

**SPANNDECKEN
ELEKTROTECHNIK
GERBER**

FÜR MENSCHEN MIT ANSPRUCH

Industriestr. 13 | 97076 Würzburg | Tel. 0931 - 35 99 98 0 | info@gerber-spanndecken.com

gerber-spanndecken.com

Meisterservice...für ein schönes Zuhause!



RICHTER
Sonnenschutzsysteme
e.K. Inh. Arno Schraud

Rollladenmotoren + Solar

Rollläden	Wintergarten - Markisen
Jalousien	Pergolen
Markisen	Terrassendächer
Sonnensegel	Fenster & Haustüren

Neubergstraße 16 • 97072 Würzburg • Telefon 0931 / 86 68 2
www.richterrollo.de

Fleisch
Wurst
Milch
Käse
Getreide
Nudeln
Kartoffeln
Gemüse
Obst
Brot
u.v.m.



**BIOHOF
Bieber**
seit 1986

Produkte aus ökologischem Anbau

Öffnungszeiten
Dienstag, Freitag 10 - 12 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 17 - 19 Uhr
Sammelstraße 31, 97273 Kürnach
Tel.: 09367 2983 Fax 09367 988631



Große Freude beim Unterpleichfelder Krautfest über den Besuch des stellvertretenden Bayerischen Ministerpräsidenten Hubert Aiwanger. Von links: Freier-Wähler-Landtagsabgeordneter Felix von Zobel, stellvertretender Landrat und Unterpleichfelder Bürgermeister Alois Fischer, TSV-Vorsitzender Stephan Haupt als Gastgeber und Ehrenvorstand Georg Issing. Foto: Thomas Stuckenbrok

Überraschungsgast Hubert Aiwanger beim Krautfest

Unterpleichfeld So hoher Besuch auf dem Krautfest ist selten: Hubert Aiwanger, stellvertretender Ministerpräsident, Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie sowie Bundes- und Landesvorsitzende der Freien Wähler gab ein Stelldichein. Spontan eingeladen hatte ihn sein Parteifreund Alois Fischer, Unterpleichfelder Bürgermeister und stellvertretender Landrat im Landkreis Würzburg. Der Staatsminister war auf dem Rückweg von einer Veranstaltung der Jungen Freien Wähler in Aschaffenburg. Dort wurden die Vorstände für den Bund und das Land Bayern neu gewählt.

Beim Krautfest wurde er von „Günther’s Musikexpress“ mit dem Bayerischen Defiliermarsch und somit mit der offiziellen Bayernhymne begrüßt. Hubert Aiwanger lobte das Unterpleichfelder Fest „zu Ehren des Grundnahrungsmittels Sauerkraut“ als „tolle Veranstaltung“. „Kraut sei gesund und gut“, und so bat er „die letzten Krautbauern der Region um Durchhalten“ trotz schwieriger klimatischer und wirtschaftlicher Bedingungen. Die Landwirtschaft habe mit ihm einen starken Unterstützer.

Dank- und Grußworte sagten neben dem Bürgermeister auch TSV-Vorsitzender Stephan Haupt und Landtagsabgeordneter Felix von Zobel. Minister Aiwanger zeigte sich bei seinem gut einstündigen Besuch äußerst volksnah. Er unterhielt sich mit dem Standpersonal auf dem Bauernmarkt vor der Halle, staunte über die effektive Krauthobelmaschine und den riesigen symbolischen Krautkopf an der Hallendecke. Er war offen für jeglichen Selfie-Wunsch, erhielt eine Dose Sauerkraut, lobte das Helferteam bei einem Abstecher in die Küche und probierte natürlich das Sauerkraut und Federweißer. Darüber hinaus informierte er sich, welche Themen im Dorf aktuell sind.

Unterpleichfeld ist versiert in der Ausrichtung des jährlichen Krautfestes. Schließlich ist es schon die 37. Auflage mit den beliebten frisch zubereiteten deftigen Krautgerichten sowie der vegetarischen Krautlasagne, die sich in den letzten Jahren als Renner gezeigt hat. Das Krautfest einschließlich des Bauernmarkts war wieder bestens besucht. Sauerkraut gilt als „Vitaminbombe mit viel Mineralien“. Rund 150 Helferinnen und Helfer trugen zum Gelingen bei.

Herbstfest des Musikvereins Rieden

Rieden Mit einer Reihe an Veranstaltungen feiert der Musikverein Rieden in diesem Jahr sein 100-jähriges Gründungsjubiläum. Im Frühjahr war der Verein Gastgeber des Gemeinschaftskonzerts der Gesamtgemeinde Hausen. Im Juni gab es ein grandioses Sommerfest mit feinsten böhmischer Blasmusik. Jetzt hatte der Jubiläumverein zu einem zweitägigen Herbstfest im Pfarrgarten eingeladen, das beste Unterhaltung für alle Generationen bot.

Der Reigen der Jubiläumfeierlichkeiten geht noch weiter. Beim Festkommers Ende Oktober sollen über 100 Musikerinnen und Musiker geehrt werden. Und im Dezember ist zum Abschluss des Jubiläumjahres ein Kirchenkonzert geplant. Mit 320 Mitgliedern und 100 Aktiven hat der Verein derzeit den „absoluten Höchststand“ seiner Geschichte. Das liegt mit am Chor Chorisma, der 2010 als eigene Sparte des Musikvereins Rieden gegründet wurde. Das Herbstfest umfasste Programmpunkte wie einen Festgottesdienst im Freien, ein Weißwurstfrühstück, einen Generationenachmittag und die Einladung zu besonderen kulinarischen Köstlichkeiten wie hausgemachter Gerupfter, Federweißer oder über

dem offenen Feuer gegrillter Steckerlfisch. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Nachwuchsmusikanten, die Riedener Musikkapelle unter der Leitung von Andrea Selig und die fünfköpfige Gruppe der Riedener Rathausmusikanten. Vereinsvorstand Reinhard Kaiser und sein Vorstandsteam waren mit dem Festverlauf sehr zufrieden. Viele Helferinnen und Helfer hätten am Gelingen des Herbstfestes beigetragen. Auch der Wettergott hat bestens mitgespielt.



Foto: Manfred Brembs

NEUER STYLE GEFÄLLIG?



Einstärkenbrille komplett
(Kunststoff 1,5 Hart, SET,
Pflegeleichtputzschicht) **179,-**

Gleitsichtbrille komplett
Klassik **299,-**

Komfort 439,- €

Premium 559,- €

(deutsche Markengläser mit Hartschicht, SET,
Clean Coat +/- 6, cyl+2)

**Rohrwasser-
ISSING**
Optik

Dominikanerplatz 4
97070 Würzburg

Angebot gültig bis 14. 11. 2024

Motto „schlanke Linie, reine Haut, nur durch Pläfelder Sauerkraut“

Impressionen zum 37. Unterpleichfelder Krautsfest am 5. und 6. Oktober 2024

- Anzeige -



Ein kleiner Teil der Helfer





DER NEUE DACIA SPRING

**DACIA SPRING
ESSENTIAL ELECTRIC 45
FINANZIERUNG AB MTL.**

89 €¹

Dacia Spring Electric 45, Elektro: Energieverbrauch (kombiniert): 14,1 kWh/100 km, CO₂-Emissionen (kombiniert): 0 g/km, CO₂-Klasse (kombiniert): A, Werte nach WLTP; Elektrische Reichweite: 225 km; Spitzenleistung: 33 kW (44 PS)

¹Finanzierung: Fahrzeugkaufpreis: 17.999 €. Nettodarlehensbetrag: 12.689,73 € (Inkl. 4.210,27 € Dacia-Elektroprämie). Anzahlung: 1.099 € (= Überführungskosten). Laufzeit: 24 Monate. Gesamtlauflistung: 10.000 km. Gebundener Sollzins: 3,92 %. Effektiver Jahreszins: 3,99 %. Monatsrate: 89 €. Gesamtbetrag: 13.640,40 €. Schlussrate: 11.593,40 €. Ein Angebot für Privatkunden von Mobilize Financial Services Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Kaufanträge bis zum 31.10.24 und Zulassung ab dem 01.01.25.

EINFACH GUT

DACIA.DE

AUTOHAUS EHRlich GMBH
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
NÜRNBERGER STR. 128
97076 WÜRZBURG
WWW.EHRLICH.DE

Abb. zeigt Sonderausstattung.

Muhammed Akbaba
Tel. 0 931 / 270 15 -44
muhammed.akbaba@ehrllich.de

Frank Fimmel
Tel. 0931 / 270 15 - 24
frank.fimmel@ehrllich.de

Stephan Fischer
Tel. 0 931 / 270 15 -38
stephan.fischer@ehrllich.de

Thorsten Ritz
Tel. 0 931 / 270 15 -17
thorsten.ritz@ehrllich.de

Zauberer ZaPPaloTT in Rieden

Rieden „Die Kinder waren sehr aufmerksam“, so zeigte sich Zauberer ZaPPaloTT am Ende seiner Vorstellung begeistert. „Sogar die Aller kleinsten waren fast bis zum Schluss ruhig und haben interessiert das Geschehen verfolgt!“

Der Künstler brachte ein magisches Kinder-Mitmach-Abenteuer auf die Bühne. Zur Handlung: ZaPPaloTT liebt Comics über alles. Doch eines Tages stellte er fest, dass seine Helden verschwunden sind. Wo sind sie hin? Während er auf die Toilette ging, wurden seine Helden lebendig. Sie erzählten von sich und davon, dass sie eigentlich jemand anderes sein wollten.

Die vielen kleinen und großen Besucher – Kinder und Erwachsene – freuten sich und wirkten beim Raten, Klatschen und Rufen mit. Am Schluss sangen alle gemeinsam mit dem Zauberer ZaPPaloTT das „KinderRevolutionlied“.

Das Junge Theater Rieden hatte Anfang September, im Rahmen des Sommerferienprogramms des Landratsamtes Würzburg, in die Riedener Leo-Stark-Sportanlage eingeladen. Der Eintritt war frei.



Foto: Gisela Königer

Sportliches und geselliges Boule-Turnier in Unterpleichfeld

Bergtheimer Partnerschaftsverein gewann den Wanderpokal

Unterpleichfeld In diesem Jahr fand bereits zum dritten Mal das ebenso spannende wie gesellige Boule-Turnier der deutsch-französischen Partnerschaftsvereine im Landkreis Würzburg statt. Diesmal wurde es vom Unterpleichfelder Komitee ausgerichtet. Der Platz zum Boule-Spielen war für das Turnier eigens auf Vordermann gebracht worden. Besonders Dank dafür an Paul Wild für sein ehrenamtliches Engagement! Bei bestem Wetter versammelten sich 22. September 2024 die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Rimpar, Rottendorf, Bergtheim und Veitshöchheim, um ihr Können in diesem doch sehr französischen Sport zu messen. Richard Landfried aus Veitshöchheim erwies sich dabei als profunder Schiedsrichter.

Nach fairem Wettkampf wechselte der von den Rottendorfern gestiftete Pokal schließlich vom Vorjahressieger in Rimpar erneut seinen Besit-

zer und wandert nun nach Bergtheim, dem Austragungsort des nächsten Turniers.

Bei Kaffee und Kuchen wurde der Sieg der Bergtheimer gefeiert. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner und ein großes Dankeschön an alle Teilnehmerinnen, Teilnehmer und Organisatoren, die zu diesem gelungenen Tag beigetragen haben.

Neben dem sportlichen Ereignis bot dieses Treffen auch die Gelegenheit, sich über den jeweiligen Stand der Beziehungen zu den Freunden in Frankreich auszutauschen und dabei Ideen und Anregungen für zukünftige Aktionen zu sammeln.

Haben Sie Interesse am Boule-Spiel oder an Frankreich? Gerne! Infos gibt es unter Telefon (09367) 8245 bei Klaus Fischer.

*Klaus Fischer vom
Partnerschaftskomitee Unterpleichfeld*



Diesmal gewannen die Bergtheimer das Boule-Turnier der deutsch-französischen Partnerschaftsvereine. Sie sind damit der Austragungsort des nächsten Turniers. Foto: Marlene Seelmann

Villerville zu Besuch in Hausen

Hausen Am 6.9.2024 empfing die Gemeinde Hausen bei Würzburg im Rahmen eines viertägigen Partnerschaftsbesuches fünf französische Delegierte aus dem normannischen Örtchen Villerville. Die Freude des Wiedersehens war auf beiden Seiten groß, denn seit Beginn der Partnerschaft im Jahre 2002 haben sich einige langjährige Freundschaften gebildet. Das letzte Treffen zwischen Villerville und Hausen fand vor der Coronazeit statt, weshalb das Hauptanliegen dieses Besuchs darin bestand, die persönlichen Gespräche wieder aufzunehmen und darüber nachzudenken, wie die Partnerschaft zukünftig lebendig gestaltet werden kann. Trotz des kurzen Besuches gab es ein umfangreiches Programm. Bereits am ersten gemeinsamen Abend wurden in der entspannten Atmosphäre einer fränkischen Gaststätte Erinnerungen wachgerufen.

Schon am nächsten Morgen startete man mit einer Führung im Historischen Rathaus Rieden. Hier erhielten die französischen Besucher nicht nur Einblicke in dessen Entstehung, Renovierung und heutige Nutzung, sondern auch Einblicke in den Alltag und den Bräuchen der fränkischen Kultur. Nach kurzer Besichtigung der Kirche St. Odilia in Rieden und des Kloster Fährbrück, ging es nach Schweinfurt in die Kunsthalle und anschließend Promenieren in der Innenstadt. Im historischen Ambiente des Rathauses Rieden ließ man bei einem fränkischen Abend mit Leberkäs, Kartoffelsalat und Zwetschgenplotz den Tag in fröhlicher Runde ausklin-



Foto: Gemeinde Hausen

gen. Bevor es am letzten Besuchstag nach Würzburg ging, machten die Besucher einen kleinen Abstecher zu der modernisierten Pferde- und Alpakafarm sowie der Straußenfarm in Erbshausen. In Würzburg erwartete die Gäste das bunte Treiben des jährlichen STRAMU-Festivals, ähnlich den Fêtes de la Musique, die in vielen französischen Städten stattfinden. Den besonderen Charme Würzburgs konnten die französischen Freunde beim Brückenschoppen erleben, mit einzigartigem Blick auf Festung, Käppele und den idyllischen Weinbergen.

Das Highlight des Tages war jedoch der fränkisch-normannische Abend im Dorftreff Hausen. Hier konnten sich die Vertreter der beiden Gemeinden und auch Freunde der Partnerschaft in lockerer Atmosphäre unterhalten und austauschen. Für Stimmung sorgten die Rathausmusikanten mit fränkischen und normannischen Chansons. Nach diesem freudigen Abend fiel der Abschied am nächsten Tag allen schwer.

Haus der Kinder St. Elisabeth: Weinbergswanderung 2024

Kürnach Bei schönstem Sonnenschein starteten wir am Freitag, den 13.9. mittags in privat organisierten Fahrgemeinschaften von Kürnach aus mit dem Ziel, der von Weinbergen umgebenen Hallburg. Am Parkplatz dort verabschiedeten wir uns von den elterlichen Taxis und schlossen uns fröhlich als Gruppe zusammen. Mit emsigen Schritten und gut gefüllten Rucksäcken machten wir uns auf den Weg. Bald konnten wir händige Arbeiten an den Weinstöcken beobachten: Viele Frauen und Männer schnitten emsig Weintrauben vom Weinstock und sammelten diese in Eimern. Wir durften nahe kommen, zusehen und vor allem Dingen von den kleinen runden Beeren naschen. Nach diesem ersten Schritt der langen Arbeitskette im Weinberg konnten wir verfolgen, wie die gefüllten Eimer in einen großen Bottich und dieser in einen kleinen Anhänger rumpelten.

Fruchtig süß gestärkt zogen wir weiter und suchten bald einen schattigen Platz um uns den lecker gefüllten Brotdosen zu widmen. Schließlich ist es spannend zu sehen, welche Süßigkeiten in der Dose des Freuds, der

Freundin zu finden sind, teilen und tauschen erlaubt. Kraftvoll schreitend, mal singend und in Reigen laufend, oder auch gemütlich ließen wir die Füße nach einer Stunde genussvoll den Berg nach unten rollen, Richtung Nordheim. Der Weinort empfing uns mit zahlreichen traditionellen Aushängern an den Häusern, vielen kreuzenden Traktoren und auch Radfahrgruppen welche die fränkischen Idylle erkundeten.

Pünktlich erreichten wir unser Ziel Divino, die Winzergenossenschaft am Ort. Peter Angele begrüßte uns freundlich und erzählte auf Augenhöhe von der Kunst des Weinbaus. Wir durften unterschiedliche Rebsorten erschmecken und hautnah die Anlieferung der runden, saftigen Schätze bestaunen. In einer langen Reihe standen die Traktoren und warteten auf ihren Platz auf der Waage. Dann wurde die Bordwand geöffnet und die ganze Pracht purzelte in den Schacht hinein um dort von Walzen gepresst zu werden. Auch die großen Metallbehälter die den Saft mit Reife-kulturen zu Wein verwandeln, durften wir in Augenschein nehmen.

Dankend verabschiedeten wir uns, schließlich hatten wir noch eine wichtige Verabredung mit dem tollen Spielplatz am Main. Mit viel Freude eroberten wir diesen oder ließen uns auf der Bank sitzend Brotzeit schmecken. Die nahende Fähre lud uns ein, den Heimweg anzutreten. Bei der Überfahrt konnten wir einige feine Fischchen entdecken und der sympathische Fährmann teilte sein Brot mit den Mainbewohnern, damit wir diese im Schwarm besonders gut wahrnehmen konnten. Schnell waren die Autos gefüllt und wir fuhren beschenkt mit vielen sinnlichen Eindrücken vom Tag, hinein in das Wochenende!

Julia Feineis



Foto: Sandra Bauer

Kampfkunst mit Selbstverteidigung



ENTDECKE
DIE STÄRKEN
IN DIR!

Du wolltest schon immer mal die Kunst des Kämpfens erlernen, Dich aber nicht auf eine Kampfkunst festlegen?

Dann bist Du bei uns richtig!

Unser Trainer bringt einen großen Erfahrungsschatz aus verschiedenen Kampfkünsten mit, somit haben wir die einmalige Möglichkeit die verschiedenen Kampfkünste miteinander zu verbinden.

Melde dich noch heute unter kampfkunst@sv-kuernach.de

an und erhalte weitere Informationen von unserem **Übungsleiter Oliver** zum weiteren Ablauf.

Trainingszeit: Mittwoch 19:30 Uhr 1,5 Stunden

Ort: Schulturnhalle Kürnach (Schulweg 1)

Dein SV Kürnach 1946 e.V.

Am Trieb 13 · 97273 Kürnach · kontakt@sv-kuernach.de

weitere Informationen:

www.sv-kuernach.de/kampfkunst-selbstverteidigung



Mobile Hundeschule DreamTeam Würzburg

Hundetrainer Michael Schlenk

Telefon 01 76/56 84 32 89 oder

www.mobile-hundeschule-wuerzburg.de



FREULEIN F.
FOTO & FILM




Ich halte sie für euch fest,
eure schönsten Momente.

**HOCHZEITEN,
PAARE
& FAMILIEN**

Anfragen, ganz unverbindlich an
hallo@freulein-foto-film.de



SCAN MICH!

FREULEIN-FOTO-FILM.DE  [FREULEIN.EF](https://www.instagram.com/freulein_ef)

Foto: Rabindra Puri



Bitte um Spenden für Flutopfer in Nepal

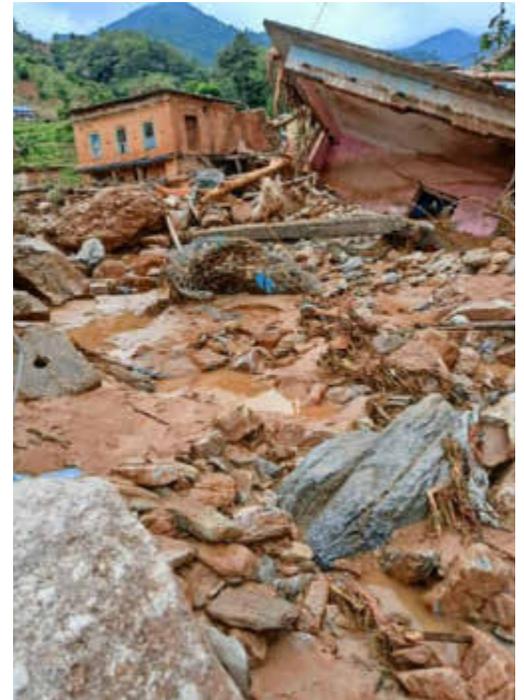
Verein „Schulen für Nepal“ mit Sitz in Opferbaum will helfen

Opferbaum/Nepal Kathmandu, Bhaktapur und der angrenzende Distrikt mit Panauti sind die Gebiete, in denen der Verein „Schulen für Nepal e.V.“ mit Sitz in Opferbaum hauptsächlich seine Projekte hat. Weil der Verein in Bhaktapur und Panauti mehrere Schulgebäude gebaut und Berufsschulen etabliert hat, ist er in der Region bekannt und hat einen guten Ruf.

Nach dem schweren Erdbeben im April 2015 in der Region und während der Coronazeit konnte durch Rabindra Puri, der vor Ort die lokalen Kenntnisse hat, die Hilfe aus Deutschland richtig verteilt werden. Jetzt gab es Ende September und Anfang Oktober diese schreckliche Flutkatastrophe im Raum um die Hauptstadt Kathmandu. Das Ausmaß der Verwüstungen ist so groß, weil die Flüsse aus den Bergen bereits voll waren. Dazu kam ein extrem starker Monsunregen in diesem Gebiet. Er hat immense Zerstörung entlang des Bagmati Flusses gegeben. Über 200 Tote und noch viele Vermisste sind bereits jetzt zu beklagen. Es gibt in Nepal keine Elementarversicherungen. Große Unterstützung vom Staat ist auch nicht zu erwarten. Viele arme Menschen, die in der Nähe des Flussbettes wohnten, haben nur noch die Kleider, die sie während der Flutkatastrophe nass am Leibe trugen.

Die Projekte des Vereins Schulen für Nepal laufen weiter und sind davon nicht betroffen. Trotzdem bittet Vereinsvorstand Rainer Brust aus Opferbaum um Spenden für die Flutopfer. Diese Spenden gehen zu 100 Prozent an Opfer, die nach der Flut vor dem kompletten Nichts stehen. Die Gelder werden über Rabindra Puri an wirklich Bedürftige für einen neuen Start verteilt. Er ist von jeher der Ansprechpartner des Vereins, ein zuverlässiger Vermittler und als Einheimischer ein ausgesprochen Kenner vor Ort.

Bitte verwenden Sie bei Ihrer Spende den Verwendungszweck: FLUT oder FLUTOPFER.



Im Ortsbereich von Panauti in Nepal sind Brücken und Furten von der Flut zerstört worden. Die Wege sind undurchlässig. Viele Menschen sind von der Außenwelt abgeschnitten.

Foto: Rajkumar Shrestha

Rainer Brust gibt Ihnen die Garantie, dass Ihre Spenden komplett nur für diese Flutopfer verwendet werden. Für jede Spende ab 100 Euro mit Anschrift wird eine Spendenquittung ausgestellt.

Über den im August 2003 gegründeten Verein „Schulen für Nepal“ und seine vielfältigen Hilfen in den mittlerweile über 20 Jahren kann man sich informieren unter www.schulen-fuer-nepal.org.

Das Spendenkonto bei der VR-MainBank eG für die Flutopfer lautet: Schulen für Nepal e.V., DE02 7936 2081 0000 5151 59, BIC: GENODEF1EFD

ENGEL&VÖLKERS



Zur Onlinebewertung

Immobilie kostenlos bewerten

Möchten Sie wissen, welches Potenzial Ihre Immobilie hat? Mittels QR-Code oder unter www.immo-online-bewerten.de erhalten Sie schnell und präzise eine kostenlose Ersteinschätzung. Kontaktieren Sie uns auch gerne für einen kostenfreien und unverbindlichen Termin vor Ort.



Sandra Fuderer
Gesellschafterin

WÜRZBURG

T. +49 (0)931 991 75 00 | Wuerzburg@engelvoelkers.com
Fuderer Real Estate GmbH | Immobilienmakler
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
engelvoelkers.com/wuerzburg

Beim Gewinnsparen das große Los gezogen

– Anzeige –

Die Teilnahme an Lotterien sind immer aufregend und spannend, erst recht bei einer extrem hohen Gewinnchance von ca. 1 : 5.700 auf einen Hauptgewinn wie beim Gewinnsparen – der Lotterie der bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken.

Monatlich gibt es Sach- und Geldpreise im Gesamtwert von über 2,3 Millionen Euro, die bayernweit die Kunden der Volksbanken und Raiffeisenbanken glücklich machen. Unter anderem werden jeden Monat zehn nagelneue Autos verlost. Eines davon ging



Von links: Privatkundenberater Dieter König VR-MainBank eG und Dieter Hörling, der glückliche Gewinner mit seinem nagelneuen Mini Cooper Cabrio vor der Geschäftsstelle in Bergtheim.

Foto: Maria Weierich

nun an Gerald Horling, der als Kunde der VR-MainBank eG im Juli das große Los zog und jetzt stolzer Besitzer eines Mini Cooper Cabrio ist.

Das Fahrzeug wurde ihm im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in der BMW-Welt in München übergeben. Wir gratulierten dem Gewinner recht herzlich.

Das Gewinnsparen ist die clevere Kombination aus Gewinnen, Sparen und Helfen. Fünf Euro zahlt der Bankkunde pro Los. Vier Euro davon werden gespart, mit einem Euro beteiligt sich der Kunde bzw. die Kundin an der Lotterie und kann monatlich attraktive Preise gewinnen. Gleichzeitig werden 25 Cent von jedem gekauften Los dafür verwendet, gemeinnützige und karitative Einrichtungen im Einzugsgebiet der jeweiligen VR-Bank zu unterstützen.



Ihr Heizöl- und Kraftstofflieferant aus der Region freut sich auf Ihre Bestellung!

Tel. 09321/2629 120

E-Mail: info@gerber-energie.com

Web: www.gerber-energie.com



Sparwoche bei der VR-MainBank e.G

- Anzeige -

in den Geschäftsstellen Gerolzhofen, Estenfeld, Bergtheim und Unterspiesheim vom 28. bis 31. Oktober 2024

100 Jahre Weltpartag

Gerolzhofen, September 2024 Am 30. Oktober 2024 jährt sich der Weltpartag zum 100. Mal. Für die VR-MainBank eG ist dieser Tag traditionell ein Anlass, an die Bedeutung des Sparens zu erinnern. „Sparen ist und bleibt von elementarer Bedeutung für jeden Einzel-

nen. Auch in diesem Jahr belohnen wir wieder junge Sparer: Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, ihr Ersparnis bei uns einzuzahlen. Dafür erhalten sie eine Belohnung in Form eines Geschenks.

Geld sparen und Geld ausgeben gehört zum Erwachsenwerden dazu! Mit Taschengeld erlernen die Kinder den ersten Umgang mit Geld und sind mächtig stolz darauf, wenn sie erste Münzen in den Händen halten! In dem Moment sind sie „Groß“! Wünsche gibt es bei den Kindern viele! Aber sie sollen auch lernen, Geld zu sparen: Für die großen Wünsche, die irgendwann kommen.

In den Sparwochen findet jeden Tag in einer unserer Geschäftsstellen der VR-SuperSpartag statt.

Unter dem Motto: Spiel – Spaß – Abenteuer warten viele Attraktionen an diesen Tagen: Bastelaktion: Styroporflieger und Frisbee-Scheiben zum Anmalen, Leckeres Popcorn für alle, Fotobox mit Erinnerungsfoto und für die Erwachsenen ein Glas Secco. Kommen Sie mit Ihren Kindern oder Enkeln bei uns vorbei. Wir freuen uns jetzt schon auf viele Besucher groß & klein und sind gespannt.

Ihre VR MainBank eG
Gerolzhofen · Estenfeld-Bergtheim



VR-MainBank eG



VR-Weltparwoche 2024

& VR-SuperSpartage

vom 28. - 31. Oktober 2024

Wir laden Dich herzlich ein. Freue Dich auf Spiel, Spaß und Abenteuer. Tolle Geschenke für jeden Sparer! An unseren VR-SuperSpartagen mit Fotobox, Popcorn, Getränken und Bastelaktion.

Bitte beachten Sie, abgesehen von den VR-SuperSpartagen, unsere üblichen Öffnungszeiten während der VR-Weltparwoche 2024.



Girocard nicht vergessen!

Termine VR-SuperSpartage:

Bergtheim:
Montag, 28.10.24 13-17 Uhr

Unterspiesheim:
Dienstag, 29.10.24 13-17 Uhr

Estenfeld:
Mittwoch, 30.10.24 9-15 Uhr

Gerolzhofen:
Donnerstag, 31.10.24 13-17 Uhr



Heike Leber

Ayurvedische Massagen für Frauen

Termine nach Vereinbarung! Gutscheine erhältlich.

Obere Ritterstraße 19 • bei Friseursalon „Haut und Haar“
97230 Estenfeld • mobil 0151 159 65 825 • www.heikeleber.de

BOJE HAUSTECHNIK GmbH

Bad · Heizung · Lüftung

Hauptstraße 29 * 97241 Dipbach

Telefon 0 93 84 / 44 29 817 info@bojehaustechnik.de
Telefax 0 93 84 / 44 29 818 www.bojehaustechnik.de

Sachverständiger fertigt für Sie unabhängige Gutachten

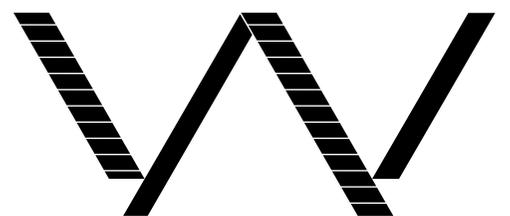
- Immobilienbewertung für Verkauf, Erb, Scheidung und Schenkungen
- Gebäude und Schadensbewertung bei Bauschäden
- Erstellung von digitalen Planungsunterlagen für EFH und MFH
- Digitale Wohnraumberechnung nach BauNVO-WOFIV

Tel. 09305 9894040 o. Mail: info@ww-projektbau.de



W&W Planung & Projektbau GmbH
Planungs und Baubüro- Bauüberwachung
Winterleitenweg 20 · 97230 Estenfeld/Würzburg

Ihr Meisterbetrieb
rund um Blech, Abdichtungs- und Dachdeckerarbeiten
in 97230 Estenfeld



WOHNHAS

SPENGLEREI, ABDICHTUNG & DACHREPARATUREN

Mobil: 0171/4557780
info@spengler-wohnhas.de
www.spengler-wohnhas.de



SANITÄR • HEIZUNG • SOLAR

Energie aus Sonne und Holz

Ihr Partner für Haustechnik im Alt- und Neubau:

- Kundendienst und Reparatur-Service
- Wartungs- und Notdienst für Heizung und Sanitär
- Heizen mit Pellets, Kaminöfen
- Brennwerttechnik für Öl- und Gasheizungen
- Blockheizkraftwerke, Wärmepumpen
- Wasserenthärtung, Wasseraufbereitung
- Sanitärinstallation, Badmodernisierung
- Lüftungsanlagen

ALFRED FISCHER

KUNDENDIENST ☎ 093 67/98 60 92

Bischof-Streit-Str. 16 • 97294 Unterpleichfeld
 Fax: 09367/986093 • info@saniheiz-fischer.de

Dorf-Zeitung | info@dorf-zeitung.de

Fachbetrieb des Metallhandwerks

E. Troll GmbH
 Bau- und Kunstschlosserei

- Türen, Tore, Antriebe aller Art
- Treppen- und Balkongeländer
- Edelstahlverarbeitung
- Überdachungen
- Zäune und Einfriedungen
- Montagen
- Reparaturen
- Wartungsarbeiten

Kettelerstr. 90 · 97222 Rimpar
 ☎ (093 65) 43 70 · Fax (093 65) 49 21
 info@schlosserei-troll.de · www.schlosserei-troll.de



Herbsttagung der Ortsbäuerinnen im Kloster Oberzell

Informationen von Kreisbäuerin Martina Wild und Geschäftsführer Wilfried Distler

Alle Frauen, die nicht in einer Stadt leben, sind Landfrauen. Das betont Martina Wild vom Kreisverband Würzburg des Bayerischen Bauernverbands (BBV) oft. Für die Kreisbäuerin ist es wichtig, dass sich trotz des Wortes „Bauernverband“ alle Landfrauen angesprochen fühlen, die vielfältigen Angebote des BBV zu nützen und sich zu vernetzen.

„Wir werden als Landfrauen wahrgenommen und eingeladen“, versicherte sie bei der Herbsttagung der Ortsbäuerinnen und deren Stellvertreterinnen im Klara-Saal des Klosters Oberzell. Das bestätigten auch Geschäftsführer Wilfried Distler, Fachberater Alfons Baumann sowie die Teamassistentinnen Silke Schlereth und Marion Raestrup von der BBV-Geschäftsstelle in Würzburg. Die „Ortsbäuerinnenfamilie“ sei aktiv und gefragt.

Kein Wunder, dass bei der Herbsttagung über kürzlich stattgefundenen Veranstaltungen aber noch mehr über Aktuelles und Künftiges im BBV-Kreisverband gesprochen wurde. Die Landfrauen wollen „unsere Anliegen auf dem Land in die Politik bringen“, etwas dazu lernen, sich gegenseitig bestärken und „mit Freude gesund und aktiv bleiben“.

Nur kurz beschäftigte sich Kreisbäuerin Wild mit dem Rückblick auf eine Aktionswoche namens „Zu gut für die Tonne“, die Sommerlehrfahrten in den Odenwald, eine Reise der Ortsbäuerinnen in die Lüneburger Heide, das Ehemaligentreffen im Kräutergarten der Spitalkirche in Aub oder eine Führung zur Energiewende in der Biogasanlage von Burkard Ziegler in Unterpleichfeld.

Die Energiewende Hier und Jetzt, die Künstliche Intelligenz, Freifeld-Photovoltaikanlagen oder Fleischersatz als Trendfood gehören zum Bereich „Bildungswerkveranstaltungen“. Sie sind demnächst terminiert. Eingeladen wurden die Landfrauen in die Gartenlandhalle nach Albertshofen, zu einem Dankgottesdienst mit Domkapitular Clemens Bieber im Würzburger Dom, einem Kabarettabend in Ulsenheim oder zum Bauernmarkt in Rimpar.

Sehr gefragt sind wieder die Winterlehrfahrten. Diesmal geht es im November und Dezember nach Ludwigsburg. Wegen der hohen Nachfrage hat die Geschäftsstelle schon zehn große Busse gebucht und wird die Ausflugsstage wohl noch weiter aufstocken. Ein Bus



Kreisbäuerin Martina Wild (Mitte) informierte die Ortsbäuerinnen und deren Stellvertreterinnen bei der Herbsttagung im Kloster Oberzell über die nächsten Termine.

wird demnächst in den Bayerischen Landtag fahren. Dazu hat die Würzburger Gleichstellungsbeauftragte Carmen Wallrapp politisch interessierte Landfrauen eingeladen.

Bei der Herbsttagung stellten sich Heilpraktikerin und Psychologische Beraterin Heidrun Koukol, Farb- und Stilberaterin und Visagistin Bianca Oleynik und Heilpraktikerin für Psychotherapie Barbara Ditkun vor. Die Frauen können für Veranstaltungen der Ortsbäuerinnen gebucht werden und bieten zudem konkrete Kurse an.

Aktuelles aus dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen-Würzburg hatte Martina Fischer dabei. Ihr Sachgebiet Ernährung und Haushaltsleistungen befasst sich mit der Hauswirtschaftlichen Bildung, der Ernährungsbildung und dem Dialog mit der Gesellschaft. Die Fülle an Fortbildungen, Qualifizierungen, Zertifizierungen, Erlebnisangeboten und Aktionstagen ist groß.

Ähnlich viele Infos hatte Geschäftsführer Distler zur Hand. Es ging um Sachkundeschulungen, Ausflugsfahrten, ein neues Kinderkochbuch namens „Kitchen Kids“ oder online-Veranstaltungen zur Absicherung von Frauen aller Altersklassen auf landwirtschaftlichen Betrieben. Genauere Informationen können bei den BBV-Geschäftsstellen, im Internet, über Email oder Whats-App-Gruppen eingeholt werden.

Nach all den Hinweisen aus dem Verband und Amt genossen die Frauen das Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Dann wurden sie von Hausleiterin Schwester Beatrix Barth über das Kloster und die Kirche und von Apothekerin Katharina Mantel über den Kräutergarten des Klosters Oberzell informiert. Zum Abschluss bestand die Möglichkeit zur gemeinsamen Messfeier.



Fotos: Irene Konrad



Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

Kompetenz seit 2008
 Ingo Nolte hier mit Herrn Winter

nolte
 IN GUTEN HÄNDEN

AMBULANTE PFLEGE
 INTENSIVPFLEGE
 TAGESPFLEGE

Nolte ambulante Pflege · Servicestelle: An der Spielleite 14
 97294 Unterpleichfeld · Tel.: 0 93 67/98 43 99 · Fax: 0 93 67 / 98 45 28

Nolte Tagespflege Hausen · Schulweg 2 · 97262 Hausen bei Würzburg
 Tel.: 0 93 67 / 9 86 06 90 · Fax: 0 93 67 / 9 86 06 91

Nolte Tagespflege Untereisenheim · Schulstraße 6 · 97247 Untereisenheim
 Tel.: 0 93 86 / 9 79 38 66 · Fax: 0 93 86 / 9 79 37 88

mail: info@nolte-pflege.de · www.nolte-pflege.de



Von links: Bürgermeisterin Rosi Schraud, Finn Otte, Max Jennerwein, Elena Scheibe und CSU-Vorsitzender Dieter Ruchser
Foto: Rosi Schraud

CSU-Ortsverband Estenfeld/Mühlhausen

6. Entenrennen war ein voller Erfolg

Estenfeld/Mühlhausen Herrliches September-Wetter und lustiges Kindergeschrei prägten das 6. Entenrennen des CSU-Ortsverbandes Estenfeld-Mühlhausen. Auch in diesem Jahr standen die Kinder und Erwachsenen Schlange, um sich zum Entenrennen anzumelden.

Die Startgebühr für Kinder betrug 4,00 Euro inklusive einer Renn-Ente, die mit einer Nummer versehen war, so dass am Ende genau ersichtlich war, welche Ente wem gehört. Bereits zum 2. Mal war der Startbeginn im beliebten neuen Bürgerpark der Gemeinde, aber erstmalig wurde der Bach „Kürnach“ mit Hilfe der tatkräftigen Unterstützung der Jugendfeuerwehr Estenfeld gestaut, um so sicher zu gehen, dass genug Wasser im Bach vorhanden war, um den Enten ausreichend Schub beim Start zu geben.

Hier ein extra Dankeschön an die Jugendfeuerwehr für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Nach der herzlichen Begrüßung durch die 1. Bürgermeisterin Rosi Schraud ging es dann los. Alle Enten kamen in eine große Wanne und wurden ins Nass der Kürnach befördert. Es dauerte einen Augenblick, bis die „große Flut“ kam und die Enten ihren Weg in Richtung Weiße Mühle aufnahmen. Für die zahlreichen Kinder war dann der Augenblick gekommen, ihre Enten kräftig anzufeuern und mit großer Begeisterung am Bachufer zu begleiten. Um die Kinder nicht zu lange auf das Renn-Ergebnis warten zu lassen, war der Zielpunkt des Entenrennens im Bachbett an der Weißen Mühle. Und so erreichte die erste Ente mit der Nummer 17 auch bereits

nach 34 Minuten ihr Ziel. Die anschließende Siegerehrung am Schotterplatz der Weißen Mühle übernahm Bgm. Rosi Schraud zusammen mit dem Vorsitzenden der CSU Ortsgruppe Estenfeld/Mühlhausen, Dieter Ruchser.

Die glücklichen Gewinner sind:

1. Platz: Max Jennerwein
2. Platz: Finn Otte
3. Platz: Elena Scheibe

Der erste Sieger erhielt einen City-Gutschein über 50 Euro, der zweite Sieger 30 Euro, die dritte Siegerin 20 Euro, außerdem zusätzlich eine große Pokalente, die eigene Siegerente und eine Urkunde.

Alle Kinder, auch die, die nicht gewonnen hatten, erhielten eine Teilnehmer-Urkunde und zusätzlich einen Gutschein für ein leckeres Eis vom Eis-Mathiöööö. Auch hier ein Dankeschön an Matthias Bauer für seine Bereitschaft, mit seinem Eiswagen diese Veranstaltung zu unterstützen.

Jeder konnte selbstverständlich auch seine Ente, die das Ziel erreicht hatte, mit nach Hause nehmen.

Zum Schluss bedankte sich Frau Bgm. Schraud bei allen Teilnehmern und Interessierten für ihr Kommen, vor allem bei den Organisatoren und Helfern, ohne die ein solches Event nicht machbar wäre.

Bei Getränken, leckeren gegrillten Bratwürsten, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, guten Gesprächen und einem Traum-September-Wetter ging der lustige Nachmittag zu Ende!

Gitti Krüger

Garten- und Landschaftsbau **SEUFERT** GmbH & Co. KG

Jetzt an den Rückschnitt denken!



www.mehr-freude-am-garten.de

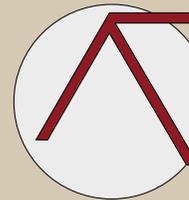
Tel.: 09367 / 99177 · 97241 Oberpleichfeld



Kettelerstraße 84 · 97222 Rimpar

André Krückel 01 75 / 56 66 518 · **Manuel Schraut** 01 75 / 56 66 519

Fliesen-Krueckel-Schraut@web.de



Hajer
Bedachung & Spenglerei

Ihr Dach in besten Händen

Steildach
Flachdach
Blechdach
Terrassenabdichtung

Balkonabdichtung
Gaubenverkleidung
Schornsteinverkleidung
Dachliegefenster

Prosselsheim/Püssensheim

☎ 0172/6729897

Malerbetrieb Schütze
Ihr Haus in guten Händen

Malerbetrieb Schütze
Am Burggraben 1
97294 Unterpleichfeld

www.malerbetrieb-schuetze.de malerbetrieb-schuetze@web.de

Tel: 09367/4996226

Fax: 09367/4996225

Mobil: 0160/7818626

**Maler • Verputzer • Trockenbau • Tapezieren • Brandschutz
Wärmedämmung • Fliesenlegen • Schimmelsanierungen**

Elektrotechnik
Döppler

■ **Elektroinstallation**

■ **Photovoltaik und Wartung**

■ **Biogasanlagen**

Nikolausstraße 11
97294 Unterpleichfeld
OT Rupprechtshausen

Tel. 09367/983827

Fax 09367/983873

doepplerchristian@yahoo.de www.elektrotechnik-doepppler.de

Dorf-Zeitung

Die nächste Ausgabe

Dorf-Zeitung
Würzburg Nord klein
erscheint am

5. Nov. 2024

(Anzeigenschluss: 24. 10. 2024)

www.dorf-zeitung.de
info@dorf-zeitung.de

gasuf.
Energie. Wärme. Zukunft.

**Nachhaltig,
service-
orientiert,
fair kalkuliert:**

Ihre Versorgung mit Gas,
Pellets, Wärme & mehr!

Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de





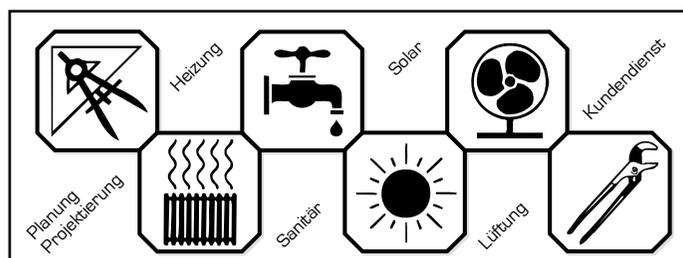
„Ihr Zuhause ist mir wichtig!“

seit über 40 Jahren
mehr als 35.000 gebaute Häuser
kurze Bauzeit
Zinssubvention bis 0.9% möglich

Ihr Ansprechpartner

Stefan Röttinger
Am Wasserturm 24; 97294 Unterpleichfeld
0177 9743736
stefan.roettinger@massa-haus.de

MASSA HAUS



Haustechnik Ort

Ihr Fachmann für:

- Planung/Projektierung
- Heizung
- Sanitär/Badgestaltung
- Solar
- Lüftung
- Kundendienst/Notdienst

Am Wasserturm 11 • 97294 Unterpleichfeld
☎ 09367/8232 • Fax 7998 • 0171-6937804

IHR KOMPETENTER PARTNER RUND UMS DACH!

RUMPEL & CO.
— BEDACHUNGEN GMBH —

Mit unserer jahrzehntelangen Berufserfahrung im Dachdeckerhandwerk können wir Ihnen eine Vielzahl an Leistungen bieten:

Dacheindeckung	Asbestsanierung
Wärmeschutz	Blitzschutz
Flachdachabdichtung	Fassadenbekleidung
Dachsanieierung	Gerüstbau
Spenglerarbeiten	Dachfenstereinbau
Dachbegrünung	Kleinreparaturen
Zimmererarbeiten	

*Sie haben Fragen?
Wir liefern Ihnen die Antworten!*

Rumpel & Co. Bedachungen GmbH
Am Stöckig 3
97241 Opferbaum

Tel.: 09384 / 88269-0
Fax: 09384 / 88269-26
info@rumpel-co.de
www.rumpel-co.de

Liebe Vereinsvorstände & Schriftführer!

Termine geplant?

Gerne veröffentlichen wir diese in unserem Veranstaltungskalender
► termine@dorf-zeitung.de

Veranstaltungen

Bergtheim

- 16.11. + 17. 11. Kirchweih – Sportheim Oberpleichfeld
 - 30. 11.+ 1. 12. Weihnachtsmarkt – Weingut Schmitt Bergtheim
 - 6. 12. Nikolaus Aktion – Freiwillige Feuerwehr Dipbach – Dorfplatz
 - 14. 12. Adventsglühen – SVO – Sportheim Oberpleichfeld
 - 14. 12. Weihnachtsfeier – Opferbaumer Musikanten – Sportheim
 - 22. 12. Weihnachtssingen u. -musizieren – Opferbaumer Musikanten – Lambertuskirche
- 2025**
- 1. 6. Tag der offenen Tür – Freiwillige Feuerwehr Bergtheim

Eisenheim

- 19. 10. + 20. 10., Häckerstube – Weinbau Rügamer – Obereisenheim
- 26. 10. + 27. 10., Häckerstube – Weinbau Rügamer – Obereisenheim

Estenfeld

- 19. 10. Weinlesung – Sängervereinigung
- 19. 10. 2. Bauernmarkt – Bayerischer Bauernverband
- 25. 10. Vernissage – Kunstfreunde Estenfeld/Würzburg
- 26. 10.+ 27. 10. Ausstellung – Kunstfreunde Estenfeld/Würzburg
- 9. 11. Jubiläumskonzert – 40 Jahre Musikverein Estenfeld
- 9. 11. Reparier-Kaffee – Agenda 21 Estenfeld – Kath. Pfarrheim

- 11. 11. Martinsumzug – Verein für Kindertageseinrichtungen
- 15. 11. 2. Estenfelder Energieforum – Agenda 21
- 16. 11. 100 Jahre kath. Kirche St. Mauritius, musik. Streifzug –Pfarrh. Kürnach
- 23. 11. Adventszauber – Verein für Kindertageseinrichtungen Estenfeld
- 30. 11. Adventsmarkt in der Kartause
- 1. 12. Weihnachtskonzert – Gospelchor

Hausen

- 26. 10. Festkommers 100 Jahre MV – Leo Stark Sportanlage
- 3. 11. Kaffeekonzert – Musikverein E/S – MZH
- 8. 11. Martinszug – Kiga Rieden
- 9. 11. Kirchweih – DJK Rieden – Leo Stark Sportanlage
- 9. 11. + 10. 11. Theater – DJK E/S – MZH
- 16. 11. + 17. 11. Theater – DJK E/S – MZH
- 23. 11. + 24. 11. Theater – DJK E/S – MZH
- 24. 11. Sternenzauber Hausen
- 30. 11. Weihnachtskonzert – Chor E/S Dur – Kirche
- 30. 11. Theater – DJK E/S – MZH
- 7. 12. Weihnachtsmarkt – Schulhof – Musikverein E/S
- 14. 12. Adventskonzert – MV Hausen – Kirche
- 15. 12. Kirchenkonzert – PG/MV Rieden
- 31. 12. Silvesterspiel in Rieden – MV Rieden

Kürnach

- 19. 10. Pokalfete – JBO Kürnachtal – MZH
- 26. 10. Fränk. Tanz – CSU – Pfarrzentrum
- 9. 11. Konzert – GV Eintracht – MZH
- 11. 11. St. Martinszug – Lukaskindergarten
- 11. 11. St. Martinszug – KiGa St. Markus
- 16. 11. Comedy – KKW – Altes Rathaus

Informationsangebot zur Existenzgründung,

Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Land-

kreis Würzburg angeboten. Bei dieser ersten Orientierung wird mit dem interessierten Betrieb individuell und vertraulich eine Strategie für Möglichkeiten und Wege von



botania

Raumbegrünung · Außenbegrünung
Gartenpflege · Neuanlage ■
Pflege von Gewerbeflächen

Charly Lehmann
Kirchgasse 5a · 97534 Waigolshausen
Mobil 0171 6067 638 · info@botania-lehmann.de

gs-Kalender

- 23. 11. Herbstkonzert – JBO – MZH
- 24. 11. Herbstkonzert – Matinee Euphoniker und Körnier Dorfmusik – MZH
- 30. 11. – 1. 12. Kürnacher Weihnachtsmarkt – Haus der Vereine/Freigelände
- 5. 12. Nikolaus – Siedlergemeinschaft Pfarrzentrum/Kirchberg
- 14. 12. Einmanntheater – KKW – Altes Rathaus
- 15. 12. Adventskonzert – JBO – Kath. Kirche St. Michael
- 15. 12. Feuertonne – FW/UW Kürnach – Haus der Vereine
- 20. 12. – 21. 12. Fußball-Hallenturnier – SV Kürnach – MZH
- 22. 12. Fränkische Weihnacht – Kürnacher Geschichte(n) – Café BiberBau

2025

- 1. 1. Neujahrsanspiel – JBO Kürnachtal
- 29. 5. – 1. 6. 45jähr. Jubiläum – JBO
- 26. 7. – 27. 7. Dorffest – Kürnacher Dorffest GbR – Festplatz

Oberpleichfeld

- 10. 11. Weihnachtsbuchausstellung – Bücherei – Bücherei
- 16. 11. – 17. 11. Kirchweih – SVO – Sportheim
- 01. 12. Weihnachtsfeier – VdK OV Pleichachtal – Unterpleichfeld
- 14. 12. Adventsglühen – SVO – Sportheim

Prossels-/Püssensheim

- 9. 11. Wirtshaussingen – TSV Prosselsheim
- 10. 11. Martinszug – Püssensheim
- 11. 11. Martinszug – KiGa Prosselsheim
- 1. 12. Adventskonzert – Pfarrgemeinde Prosselsheim

- 6. 12. Nikolausaktion – FFW Prosselsheim
- 6. 12. Glühweintreff – Adventskalender – FFW Püssensheim
- 6. 12. Nikolausfeier – Adler Prosselsheim
- 23. 12. Nacht der Lichter – PGR Prosselsheim

2025

- 14. 2. 1. Faschingssitzung – TSV Prosselsheim
- 15. 2. 2. Faschingssitzung – TSV Prosselsheim
- 22. 2. 3. Faschingssitzung – TSV Prosselsheim
- 23. 2. Seniorenfasching – Seniorenkreis

Unterpleichfeld

- 19. 10. Führungen Burg und Burggrabengarten – Pfarrgem. – Burg Burgr.
- 16. 11. Herbstkonzert – MV Unterpleichfeld – MZH
- 30. 11. + 01. 12. Burgweihnacht – PGR – Burghof Burggrumbach
- 8. 12. Adventskonzert – ImTakt/MV Upl. – Kirche St. Martin Burggrumbach
- 26. 12. Weihnachtskonzert – MV Unterpleichfeld – MZH
- 31. 12. Silvesterlauf – VfR Burggrumbach Leichtathletik

2025

- 11. 1. + 12. 1. Theater – VfR Burggrumbach
- 17. 1. + 19. 1. Theater – VfR Burggrumbach
- 18. 1. Prunksitzung – TSV Unterpleichfeld
- 25. 1. + 26. 1. Theater – VfR Burggrumbach
- 22. 2. Nacht der Nächte – TSV Unterpleichfeld – MZH
- 4. 3. Kinderfasching – TSV Unterpleichfeld
- 3. 5. Burgbelebung – Pfarrgemeinde – Burg Burggrumbach

Problemlösungen entwickelt (z.B. Planungs- und Finanzierungsfragen, Organisationsabläufe, Rechnungswesen, Marketing, Unternehmensübergaben, etc.). Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am **Mittwoch, 13. November 2024** von **9.00 bis 12.00 Uhr**. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.

Estrich aufheizen!



Wir haben die Maschinen

*Kaufen? Mieten?
Dienstleistung?
Wir haben die Lösung!*



Norbert Rumpel GmbH
97262 Erbshausen | Erbshausener Straße 13a

Telefon (09367) 98 04 40
info@norbert-rumpel.de
www.norbert-rumpel.de

Bitte vorbestellen! Am zweiten Freitag im Monat von 9 – 12 Uhr Verkauf von **frischem Wels** aus Aquakultur



Genießen Sie Welsfilet (praktisch grätenfrei), Räucherware oder ganzen Wels und vieles mehr.

Familie Rudi Oppmann

Tel. 09367/99403 • Martinstraße 12 • Burggrumbach

Probleme mit Bild und Ton? Das kriegen wir schon.

ob Antenne ... oder Gerät
Video · TV · HiFi



Ihr Fachmann für Antennen-Diagnosen

Ihr Fachmann für Radio-, Fernseh- und Video-Reparaturen

ELEKTRO-HAMMER

Joachim Hammer



Radio-Fernseh-Techniker
Elektromeister

97241 Oberpleichfeld

Prosselsheimer Straße 13 · Tel. (09367) 8661



JOSEF HOFMANN 
VERS BACH

Versbacher Straße 104
97078 Würzburg - Versbach

Tel.: (0931) 2 00 29 - 0
www.stein-welten.com

Steinwelten

Grabsteine, Grabsteinreinigung, Nachbeschriftungen, Inschriften, Grababdeckungen aus Stein, Versetzung von Grabsteinen, Einfassungen, Urnenwandplatten, Grabschmuck (Lampen, Vasen)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenfreie Vermittlung zu den Bereitschaftsdienstzeiten:
 Mo, Di, Do 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetags
 Mi + Fr 13:00 - 08:00 Uhr (Donnerstag bzw. Montag)
 Feiertage vom Vorabend an ab
 18:00 – 08:00 Uhr des nächsten Werktags
 über ☎ **116 117**

Im Notfall oder lebensbedrohliche Situationen **112** anrufen.

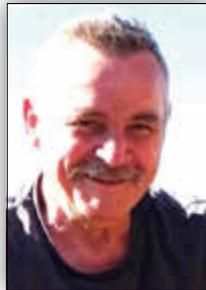
Telefonseelsorge (in der Not auch nachts)	☎ (0800) 1110111
Miteinander sprechen kann helfen	☎ (0800) 1110222
Frauenhaus Wü. (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 619810
SKF Frauenhaus (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 4500777
HIV/Aids-Beratung Unterfranken	☎ (0931)386-58200
Der Paritätische Pflegedienst	☎ (09365) 881-007
Caritas Sozialstation Fährbrück	☎ (09367) 988790
Nolte Ambulante (Intensiv-) pflege	☎ (09367) 984399

Apothekennotdienst

17 Di L	25 Mi G	2 Do C	10 Fr L
18 Mi M	26 Do H	3 Fr D	11 Sa M
19 Do A	27 Fr I	4 Sa E	12 So A
20 Fr B	28 Sa K	5 So F	13 Mo B
21 Sa C	29 So L	6 Mo G	14 Di C
22 So D	30 Mo M	7 Di H	15 Mi D
23 Mo E	31 Di A	8 Mi I	16 Do E
24 Di F	1 Mi B	9 Do K	17 Fr F

A Schönborn Apotheke, Werneck	(09722)	7676
B Apo. i. Gesundheitszentr., Karlstadt	(09353)	9859591
C Hubertus-Apotheke, Arnstein	(09363)	5848
D Rats-Apotheke, Rimpfing	(09365)	9850
E Schwanen-Apotheke, Schwanfeld	(09384)	882445
F Mohren-Apotheke, Karlstadt	(09353)	2341
G Apotheke Vanselow, Werneck	(09722)	8327
H Maternus-Apotheke, Güntersleben	(09365)	9939
I Sonnen-Apotheke, Kürnach	(09367)	9820462
K Hubertus-Apotheke, Bergtheim	(09367)	90660
L St. Vitus-Apotheke, Rottendorf	(09302)	2263
M Werntal-Apotheke, Werneck	(09722)	944858

Trauern ist liebevolles Erinnern



Friedbert Bieber
 † 26.06.2024

Herzlichen Dank

allen, die sich in der Trauer um

Friedbert Bieber

mit uns verbunden fühlten und ihr Mitgefühl auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten, besonders auch bei der Gestaltung und Teilnahme des Trauergottesdienstes und der Beerdigung.

Die damit zum Ausdruck gebrachte Verbundenheit hat uns gut getan.

Veronika Bieber mit Familie

Kürnach, im September 2024

Servus Alo



Du warst ein überaus treuer
 Stammtischler der Sonntagshocker.

Unvergesslich die wunderschönen
 Abende und Ausflüge mit dir.

Es war eine schöne Zeit ...

Ruhe in Frieden.

Deine Sonntagshocker

Ihre Danksagung in der **Dorf-Zeitung**
 Mustermappe anfordern unter info@dorf-zeitung.de

OMEGA
Bestattungen

„Wir sind an Ihrer Seite“

Ihr Bestattungsunternehmen
für Mainfranken, Tauber,
Würzburg und Umgebung

Wir - die Familie Bukolt
stehen Ihnen in
schwierigen Zeiten bei.

Wir kümmern uns um
alle wichtigen Belange
rund um die Themen
Abschied, Trauer
und Vorsorge.

„Rufen Sie an,
wann immer Sie
uns brauchen, rund
um die Uhr.“

Kister Str. 4 · 97271 Kleinrinderfeld
Frühlingsstr. 6 · 97294 Unterpleichfeld
Tel. +49 (0)9366 6080908

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de

St. Gregor Sozialstation

Wir bieten Ihnen

- Ambulante Pflege
- Hauswirtschaftl. Hilfe
- Tagespflege
- Pflegeberatung
- Familienpflege
- Außerklinische
- Alltagsbegleitung
- Intensivpflege

St. Gregor
 Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V.
 Milanstraße 2 · 97241 Bergtheim
 Telefon 09367 98879-0 · www.sankt-gregor.de

Thomas Gebauer
 Pflegedienstleitung
 ambulanter Dienst

Sie möchten Ihren Lebensabend
 gerne zu Hause verbringen?
 Wir sind für Sie da.

Wir beraten kostenfrei zu

- Pflegekosten
- Pflege-Einstufung
- Tagespflege

Tel. 09367 98879-0
info@sankt-gregor.de



*Du kamst,
du gingst mit leiser Spur;
ein flücht'ger Gast
im Erdenland.
Woher? Wohin?
Wir wissen nur:
Aus Gottes Hand
in Gottes Hand.*

Ludwig Uhland

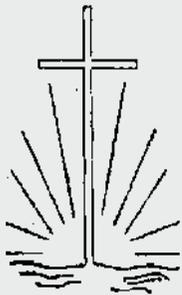
Wir verlieren mit

Karen Robel

eine liebe engagierte Mitarbeiterin unserer Bücherei
Oberpleichfeld und eine interessierte Leserin
im Bücherkreis unserer Bücherei.

Liebe Karen, es ist so traurig;
du fehlst uns sehr – wir vermissen dich.

Das Bücherei- und Bücherkreisteam



Josef Scheller

† 1.9.2024

Unterpleichfeld

D für das Wort –
gesprochen oder
geschrieben
A
N für jeden Händedruck
K für eine stille Umarmung
und die Begleitung
E zur Ruhestätte

Besonderen Dank
Herrn Pfarrer Rügamer,
dem Pflorgeteam Nolte
und MVZ Bergtheim

**Rita Scheller
und alle Angehörigen**

Bernhard Wald

† 29. 8. 2024

D **Herzlichen Dank**
*allen, die Bernhard im Leben
ihre Zuneigung und Freundschaft
schenkten, sich in der Trauer
mit unserer Familie verbunden fühlen
und ihre Anteilnahme auf so
vielfältige und liebevolle Weise
zum Ausdruck gebracht haben.*
K *Allen, die zur würdevollen Gestaltung
des Requiems und der Beisetzung
beigetragen haben,*
E *gilt ein herzliches Vergelt's Gott.*

**Susanne Wald mit Kindern
und Familien
im Namen aller Angehörigen**

Unterpleichfeld, im Oktober 2024

Freunde treffen -

Gemeinschaft leben

Kürnach Kaffee und Kuchen,
Bratwurst und Brotzeit, Ap-
felmost und Federweißer bei
schönem, spätsommerlichem
Wetter: Das alles waren die
Zutaten, die das Scheunen-
fest des Vereins der „Kür-
nacher Geschichte(n)“ zu
einem vollen Erfolg werden
ließen.

Nachdem das traditionelle
Kartoffeldämpferfest heuer
abgesagt wurde, entschied
sich das Kürnacher Vor-
standsteam ersatzweise zur
Durchführung eines Scheu-
nenfestes in der Pleichfelder
Straße 18.

Fleißige Helferinnen und
Helfer sorgten für Auf- und
Abbau, Dekoration und nat-
ürlich den Verkauf der Spei-
sen und Getränke.

Viele Besucherinnen und
Besucher konnten in gemüt-
licher Runde und bei gu-
ten Gesprächen bis in den
Abend hinein in der Scheune
und im Hof die angebote-
nen Speisen und Getränke
genießen.

Besonders gelobt wurde wie-
der die große Auswahl an le-
ckeren Torten und Kuchen,
wie immer gespendet von
treuen Kuchenbäckerinnen.

Nachdem auch eine große
Zahl an Kindern mit ihren
Eltern gekommen waren,
durften diese mit der 1. Vor-
sitzenden Helga Ländner
eine kleine Scheunenfüh-
rung erleben, bei der sie viele
gesammelte Dinge aus Groß-
mutterns Zeiten bestaunen
konnten.

Für den nächsten Veran-
staltungstermin stehen das
Vorstandsteam und die Mit-
glieder bereits jetzt schon in
den Startlöchern:

Die Fränkische Weihnacht
am 22. Dezember findet tra-
ditionsgemäß wieder im Bio-
hof Bieber am Wiesenweg 1
statt.
Irma Grümpel

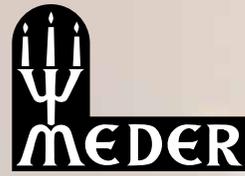


Vorsitzende Helga Ländner
zeigt den Kindern Gebrauchs-
gegenstände von früher.

Foto: Andrea Eberth

HILFE MIT HERZ UND HAND

K.-ADENAUER-STR. 113 · ESTENFELD
TEL. 09305 989255



QUALIFIZIERTER BESTATTER



WWW.BESTATTUNGEN-MEDER.DE

GRABMALKUNST

**Neue Formen
& edles Design!**

**Unser neuer
Katalog unter
www.neuhoff.de**



neuhoff
NATURSTEINWERK

Raiffeisenstraße 3 · 97523 Schwanfeld
Tel. 09384 9710-0 · info@neuhoff.de

SILBERMANN
ZAHNARZTPRAXIS



Ihr Ärzteteam
Dr. T. Silbermann
Dr. J. Schiffmaier

ZAHNARZTPRAXIS

Dr. Thomas Silbermann
Am Trieb 42
97273 Kürnach
T. 09367/9889075
info@zahnarzt-kuernach.de
www.zahnarzt-kuernach.de



Ihr Efinger Kompetenz-Zentrum

Orthopädietechnik · Rehathechnik · Schuhtechnik · Sanitätshaus · Service & Beratung



Über 30 Jahre Erfahrung

Regionales Familienunternehmen

Umfangreiches Produkt- & Leistungsangebot

Kompetentes Fachpersonal mit persönlicher Beratung

P

Kostenlose Parkplätze
direkt am Haus
Barrierefreier Zugang

www.efinger-ot.de

efinger
GmbH
Die helfen mir!
5x für Sie da.

Efinger Kompetenz-Zentrum, Klaus-Reinfurt-Str. 11, 97078 Würzburg · Tel. 0931 - 69 0 18 · reha-technik@efinger-ot.de
Öffnungszeiten: Mo - Do 9:00 - 18:00 Uhr und Fr 9:00 - 17:00 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung

Faszination die Spuren hinterläßt.

Erreichen Sie maximale Aufmerksamkeit und werben Sie in der Dorf-Zeitung

Wir beraten Sie gerne unter (09367) 991 14

Anzeigen in der Dorf-Zeitung

„Wie bewege ich mich sicher mit Rollator?“

Kürnach Die Veranstaltung „Wie bewege ich mich sicher mit Rollator?“ fand in Zusammenarbeit mit der Firma Haas in den Räumen der Firma statt. Drei sehr kompetente Mitarbeitenden zeigten verschiedene Möglichkeiten des Benutzens eines Rollators auf und informierten die Besucherinnen und Besucher über die Kosten der verschiedenen Rollator-Modelle und über die Voraussetzungen der Kostenübernahme durch die Krankenkassen. Anschließend hatten die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit der Erprobung einzelner Rollator-Modelle sowie eines Roll-



Foto: Prof. Dr. Süleyman Gögercin

stuhls mit Schiebehelfer und eines elektrischen Rollstuhls.

Prof. Dr. Süleyman Gögercin,
Sprecher des Seniorenbeirats

Manöver und andere Übungen

einzelne Übungen der Bundeswehr
einzelne Übungen der verbündeten Streitkräfte

Die PzBtl 363, Hardheim führt nachstehende Übung durch: **ÜbNr.: 419-10-49-DE**

Übungszeitraum: 29.10.2024

Name der Übung: Vorbereitung SIRA Übung (Gelehndebegehung)

Übungsraum: Gramschatz, Bergtheim, Hausen bei Würzburg, Unterpleichfeld, mit Ausdehnung in den Landkreis Main Spessart, Schweinfurt

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Insbesondere wird auf die Gefahren hingewiesen, die von liegende-

lieben Sprengmitteln (Fundmunition und dergl.) ausgehen. Jeder Fund ist sofort der nächsten Polizeidienststelle zu melden.

Manöverschäden werden wie folgt abgewickelt:

Von den ausländischen Streitkräften allein oder gemeinsam mit der Bundeswehr verursachte Schäden (gemeinsame Manöver) von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle des Bundes, 99097 Erfurt

Von der Bundeswehr allein verursachte Schäden sind bei der jeweiligen Stadt oder Gemeinde anzumelden, die die Anträge je nach Schadensereignis an das zuständige Bundeswehr-Dienstleistungszentrum oder die Wehrbereichsverwaltung Süd weiterleitet.

Eberth, Landrat



Tel.: 09305 3029892

Bestens Umsorgt in Estenfeld und Umgebung.

- ✓ **Behandlungspflege**
- ✓ **Grundpflege**
- ✓ **Haushaltshilfe**
- ✓ **Verhinderungspflege**
- ✓ **Pflegeberatungen**

Vereinbaren Sie jetzt ein **KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH**

Noch am gleichen Tag können wir Sie bei der Pflege Ihrer Liebsten unterstützen!

Altus Pflegedienst GmbH,
Am Zehnthügel 3, 97230 Estenfeld

info@altus-pflegedienst.de
www.altus-pflegedienst.de

Der Johanniter-Hausnotruf: Immer in der Nähe

- Anzeige -

Vier Wochen kostenlos testen vom 23. September bis 3. November

Jeder Mensch benötigt im Leben Unterstützung von anderen: mal eine helfende Hand im Haushalt, mal ein offenes Ohr für ein Gespräch. Gerade für ältere Menschen ist es ein wichtiges Thema, im Notfall schnell und unkompliziert Hilfe zu erhalten. Aber nicht jeder hat Familie oder Freunde in der unmittelbaren Nähe oder ein funktionierendes nachbarschaftliches Netzwerk, auf das man sich verlassen kann. Nicht nur für die betroffenen Menschen selbst, auch für ihre Angehörigen kann das Anlass zur Sorge sein.

Annette Giese erinnert sich noch gut an die belastende Situation, als ihre Mutter in ihrer Wohnung stürzte und nicht mehr alleine aufstehen konnte. Da sie nicht im selben Ort wohnt und beruflich stark eingespannt ist, kann sie im Notfall nicht schnell bei der 96-Jährigen sein. „Ab diesem Zeitpunkt war klar: Wir brauchen einen Hausnotruf, damit sie sicher und selbstständig in ihren eigenen vier Wänden zurechtkommt“. Das war vor vier Jahren. „Seitdem hat meine Mutter den Johanniter-Hausnotruf schon mehrfach genutzt und dadurch die Angst vor Stürzen verloren“, erzählt Annette Giese. Die Erfahrung, dass sie nur den Knopf drücken muss und dann zuverlässig jemand kommt, der ihr hilft und ein offenes Ohr für ihre Wünsche hat, gibt Sicherheit im Alltag. „Das ist ein gutes Gefühl für sie und auch für mich als Angehörige.“

„Unsere Sicherheitswochen sind der ideale Zeitpunkt für noch unentschlossene Menschen, den Hausnotruf auszuprobieren. Wer sich im Zeitraum vom 23.9. bis 3.11.2024 bei uns meldet, kann das Notrufsystem für vier Wochen kostenlos testen und bis zu 120 Euro sparen“, sagt Mario Fischer, Hausnotruf-Experte der Johanniter in Würzburg.

So funktioniert der Johanniter-Hausnotruf zuhause und unterwegs: Ob in der eigenen Woh-

nung oder unterwegs: Bei einem Notfall stellt das Gerät nach Druck des Notrufknopfs in Sekunden den Kontakt zur Hausnotrufzentrale her.

Das für den Notfall trainierte, umfassend geschulte Fachpersonal der Johanniter nimmt den Ruf entgegen. Auf Wunsch werden Nachbarn oder Angehörige und falls es nötig ist, auch Notarzt oder Rettungsdienst verständigt. „Der Notrufknopf für jeden leicht zu bedienen und garantiert im Ernstfall professionelle Hilfe“, so Fischer.

Für den flexiblen Einsatz des Hausnotrufs sowohl Zuhause als auch unterwegs wird die Basisstation um ein mobiles Gerät ergänzt. So wird deutschlandweit und rund um die Uhr ein Hilferuf ermöglicht – mit nur einem Knopfdruck. Die integrierte Freisprecheinrichtung stellt bei Bedarf sofort Kontakt zur Notrufzentrale der Johanniter her. Dank GPS können die Mitarbeiter in der Notrufzentrale orten, wo der Notruf abgesetzt wurde, damit die Hilfe zielgenau den Weg findet.

Kompletter Service für individuelle Hilfestellung: Im Ernstfall bietet der Hausnotruf der Johanniter schnelle und professionelle Hilfe durch eine umfassende Infrastruktur mit rund um die Uhr besetzten Notrufzentralen und geschultem Fachpersonal. Die leicht bedienbaren Geräte entsprechen den aktuellen medizinischen Standards, zeichnen sich durch eine robuste Funktionsweise aus und erfüllen somit den Wunsch der Kundinnen und Kunden, sich sowohl im eigenen Zuhause als auch unterwegs sicher aufgehoben zu fühlen.

Gern beraten die Johanniter zu den regionalen Verfügbarkeiten der Zusatzdienste und bei weiteren Fragen unter der Servicenummer 0800 32 33 800 (gebührenfrei). Mehr Informationen gibt es unter www.johanniter.de/hausnotruf-testen.

Wirtshaussingen und Oktoberfest im Estenfelder Sängerkreis

Estenfeld „Wirtshaussingen“ im Estenfelder Sängerkreis bedeutet immer: gute Stimmung bei toller Musik. Die Tische waren liebevoll herbstlich geschmückt und das Publikum, das zahlreich erschienen war, freute sich erwartungsvoll auf einen schönen Abend. Und keiner wurde enttäuscht! Schnell waren die Liederhefte ausgeteilt und die „Hädefelder Musikanten“ legten los. Egal ob „Rennsteiglied“ oder „Bajazzo“, „Rot, sind die Rosen“ oder „Fliege mit mir in die Heimat“, die Gäste sangen kräftig mit und die Stimmung war grandios. Alle musikalischen Wünsche wurden erfüllt.

Beim Oldie „Marmor, Stein und Eisen bricht, aber uns're Liebe nicht“ gab's kein Halten mehr und so Mancher dachte – hoffentlich in guter Erinnerung – an seine Jugend zurück. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und den Gästen schmeckte der Fränkische Federweißer

und die belegten Laugenstangen mit Schinken Käse oder angemachten Camembert.

Leider geht auch der schönste Tag mal zu Ende und so wurde es bei den Abschiedsliedern immer leiser. Mit dem letzten Lied „wir reichen zum Abschied uns die Hände und sagen Auf Wiedersehen“, endete ein wunderbarer musikalischer Abend und unsere Gäste gingen sichtlich vergnügt nach Hause. Nach 3 Stunden Frohsinn und guter Laune verabschiedeten sich die Musikanten bis zum nächsten Mal und wünschten allen einen guten Nachhauseweg. Danke an alle fleißigen Helfer, die mitgeholfen haben, diesen wunderbaren Abend zu gestalten!

Nur einige Tage später fand das nächste Highlight statt: Denn nicht nur in München wird Oktoberfest gefeiert, auch in Estenfeld war es wieder soweit: Nach dem Motto „München ist weit, Estenfeld so nah“ feierten die Stammtischbrüder und –Schwestern ihr neuntes Oktoberfest mit viel guter Laune, Oktoberfestbier, Weißwurst, Brezeln, etc. im Sängerkreis.

Schon beim Eintritt kam in dem blau-weiß geschmückten Raum Stimmung auf. Und fast alle hatten sich mit bayerischer Tracht fein herausgeputzt. Und so wurde an dem Abend nicht nur diskutiert und philosophiert, sondern vor allem viel gelacht und gute Laune und Frohsinn verbreitet. Am Ende waren sich alle einig: „bei uns am Stammtisch ist es immer schön“.



„Hädefelder Musikanten“

Foto: Gitti Krüger

Gitti Krüger

Der Johanniter-Hausnotruf

Rückhalt für zuhause und unterwegs.

Jetzt bestellen!

johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

* Gültig vom 23.09.2024 bis 03.11.2024. Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.



JOHANNITER

23.09. bis 03.11.2024:
Jetzt 4 Wochen gratis
testen und bis zu 120 Euro
Preisvorteil sichern!

ULRICH GERBER Ltd.

Rund ums Dach



97241 Opferbaum



09384 / 44 29 880
0157 / 30 85 91 49

e-Mail: info@gerber-rund-ums-dach.de

Beckenbodentraining in Würzburg - einfach & effektiv



Jetzt Gratis-
Probesitzung
sichern!

- Beugt Harninkontinenz vor
- Kräftigt die Rückenmuskulatur
- Unterstützt die Schwangerschaftsrückbildung
- Empfohlen bei Prostata-Beschwerden



BODYCARE plus

BodyCare Plus Würzburg
Versbacher Str. 114 / 97078 Würzburg
Mobil: 0159 - 016 980 56

www.bodycareplus.de



Wir sind Ihr regionaler
Paradigma Fachpartner

SCHON MAL ÜBER HEIZUNGSWECHSEL NACHGEDACHT?

Auf uns können Sie sich verlassen!

Bei einer unverbindlichen Erstberatung in unserer Ausstellung finden wir für Ihr Zuhause das passende Heizsystem. Rufen Sie gleich an und sichern Sie sich einen der begehrten Beratungstermine.

Ihr
Paradigma
Fachpartner

**MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**
Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb



Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0931 784094-7
www.weber-martin.de

VOLLWÄRMESCHUTZ - FASSADENGESTALTUNG - VERPUTZERARBEITEN - TROCKENBAU
ADRIAN ORSZULIK
Maler- und Lackiermeister

Hauptstr.19 97262 Hausen OT Rieden
Tel. 0 97 22 / 9 44 27 78 - Fax 0 97 22 / 9 44 27 79 - Mobil 01 79 / 1 24 37 54
E-mail: Adrian.Orszulik@gmx.de

**RAUM AUSSTATTUNG
STROBEL**

Gardinen
Bodenbeläge
Insektenschutz
Polsterarbeiten
Sicht & Sonnenschutz
Wandgestaltung

Am Wasserhaus 2 · 97262 Hausen · Telefon: 09367-7214

Michael Falger
Kachelofen- und
Luftheizungsbau

MEISTERBETRIEB

- Beratung + Planung + Bau
- Reparatur + Kundendienst
- Kaminöfen

www.ofen-falger.de
97241 Opferbaum Schweinfurter Straße 23
Terminabsprache nach telefonischer Vereinbarung:
Telefon **(09384) 1703**

**Haus & Garten Service
Mirko Barthelmes**

- Garten und Grundstückspflege
- Baumpflege und -fällungen
- Renovierung und Neugestaltung im und ums Haus

Herbstallee 7 | 97241 Bergtheim
Mobil: 0171 - 82 12 399 | Tel.: 09367 - 98 22 32
info@gartenservice-bergtheim.de | www.gartenservice-bergtheim.de

Prosselsheim – Aus dem Gemeinderat

Wird es demnächst kalt im Rathaus?

Seltene Phänomene bei der Straßenbeleuchtung

Prosselsheim Seit 2017 gab es zu Abwasserbeseitigung eine Gesetzesnivellierung, die bis 2032 einzuhalten ist. Dazu hat das Müll-Heiz-Kraft-Würzburg (MHKW) die Kommunen angeschrieben, dass es ihnen behilflich wäre, die Klärschlämme zu verwerten. Die derzeitige Anlage könne dies nicht, aber man wäre bereit, eine gegebene Anlage zu erwerben.

Um aber nicht ins Blaue zu investieren, wäre es sinnvoll, Gemeinden mit diesen Problemen abzufragen, ob sie dabei wären.

Die Bürgermeisterin Birgit Börger fand dies eine gute Idee, da sie als Gemeinde ständig nach Verpressung und Verwertung des Klärschlammes Ausschau hielt und der „Dreck ja einfach weg muss“. Nach kurzer intensiver Diskussion stimmte der Gemeinderat der Vorlage zu, dass die Gemeinde beabsichtigt, zur Verwertung ihres Klärschlammes dem Zweckverband (Ohne Mitgliedschaft) zuzustimmen.

Bei der Überprüfung des Erdgastanks zur Beheizung des Rathauses hat jüngst der TÜV festgestellt, dass er keinem weiteren Betrieb zustimmen kann.

„Damit“, so die Bürgermeisterin, „bleibt das Rathaus kalt.“ Es sei denn, man würde eine Lösung finden, in der entweder ein neuer Gastank oder eine neue Heizungsart wie Pellets greifen würde.

Der Anschluss an das bestehende Gasnetz im Ort geht nicht, da es verschiedene Gase sind und außerdem die Leitung zum Gasnetz zu weit weg ist.

Die Betreiberfirma habe außerdem signalisiert, dass sie einem Anschluss nicht zustimmen würde. Die Bürgermeisterin Birgit Börger schlug vor, sich bei den Gastankanbietern umzuhören und so das Problem zu beseitigen.

Das vorhandene Verkehrsmessgerät zur Geschwindigkeitsanzeige macht in letzter Zeit viel Ärger.

Mal geht die Anzeige, mal geht sie nicht. In Kontakt mit der Firma habe man verschiedene Funktionen überprüft und sogar eine neue Software eingespielt, aber alles half nicht. Jetzt habe man das gesamte Gerät an die Firma geschickt „Mal sehen, wie weit die kommen“ so die Bürgermeisterin.

Zurzeit wird auf dem gesamten Gemeindegebiet der Glasfaserausbau für das Schnelle Internet verlegt.

Dazu mussten teilweise Stromleitungen abgeschaltet werden. Doch bei der Wiederzuschaltung haben sich seltsame Phänomene aufgetan. Mal geht auf einem Straßenzug die Straßenbeleuchtung, mal geht auf einem anderen Zweig die gesamte Straßenbeleuchtung nicht.



Die Verkehrsüberwachung in Prosselsheim.

Foto: Rainer Weis

Dazu die Bürgermeisterin: „Wir haben einen Wartungsvertrag mit der Energieversorgung, die soll sich doch darum kümmern“.

Der dritte Bürgermeister Bernhard Friedrich berichtete, dass er den See an der Ortsverbindungsstraße zwischen Oberpleichfeld und Püssensheim immer wieder beobachtet hat und dabei festgestellt, dass der See arg verschlammte ist. Deshalb schlug er vor, dass man ihn im Winter vom Schlamm befreien sollte, sodass er wieder mehr Wasser aufnehmen könnte.

Die Bürgermeisterin berichtete, dass sie einen Antrag auf dem Tisch habe, den das Ratsgremium beschließen müsse, dass im ehemaligen Raiffeisen-Gebäude ein Snackautomat aufgestellt werden dürfte.

Sie persönlich bedauere es sehr, dass die bisherige Bäckerfiliale geschlossen hat. Sie wird aber mit allen Mitteln versuchen, dass wieder eine Bäckerfiliale oder zu mindest eine mobile Bäckerei zur Versorgung der Bevölkerung vor Ort ist.

Der Rat beschloss einstimmig, dass dem Antrag des Gemeinderatskollegen Christian Bach vom BBPü, (Bürger-Block-Püssensheim) auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat stattgegeben wird. Er selber habe gesagt, dass er nicht mehr weiter machen kann. Der Nachrücker oder die Nachrückerin aus dem BBPü muss von der Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld geprüft werden und wird in der nächsten Sitzung bekanntgegeben.

Rainer Weis

Jubiläumsfeier in der Kita „Die kleinen Strolche“



Foto: Denise Wolf

Bergtheim Anlässlich des 30-jährigen Dienstjubiläums unserer Erzieherin Barbara Böhm gab es in der Kita „Die kleinen Strolche“ in Bergtheim eine kleine Feierstunde. Alle Kinder des Kindergartens hatten sich mit den Erzieherinnen in der Halle versammelt, um ihrer Barbara mit Liedern, einem Gedicht und Geschenken zum Jubiläum zu gratulieren. Auch die Vorstandschaft des St. Elisabethvereins hatte sich eingefunden, um der beliebten Erzieherin für ihre jahrelange Treue und ihr Engagement zu danken.

Drei Highlights zum Abschluss des 75-jährigen Jubiläums des VfR

Ein großartiges Fest mit drei Höhepunkten

Burggrumbach Das 75-jährige Jubiläumsjahr des Vereins für Rasenspiele (VfR) Burggrumbach begann im April mit viel Prominenz. Im Sommer waren einige Leichtathletik Tage mit Werbespielen der Herren- und Jugendmannschaften und den Abschluss des Jubiläumsjahres hat die Vorstandschaft um Günter Kamm auf den 14. und 15. September gelegt. Dabei war es ihnen gelungen, den Kabarettisten Wolfgang Krebs, der schon vor fünf Jahren anwesend war, für einen weiteren Kabarett-Abend zu gewinnen. Der Künstler selbst betonte immer wieder, dass er gerne nach Burggrumbach kommt „Denn hier sind die Leute aufgeschlossen und lustig“ und mit einem leichten Schmunzeln in Richtung Vorstandschaft, er werde auch in fünf Jahren wieder kommen.

Wolfgang Krebs, bekannt für seine mannigfachen Verkleidungen, zum Beispiel als „Kini“ oder als „ehemaliger Ministerpräsident Edmund“ oder seinen Lieblings-Protagonist F.J. Strauß. Mit dem dazugehörigen Wortschatz und Wortbildern riss er das Publikum immer wieder in die Höhe. Die heutige Politik nahm auch einen großen Teil ein. Robert Habeck, dem Minister für Energie gab er die Idee, in die Nordsee zu gehen, da gebe es genug Watt. Söder schlug vor, Bayern wieder zum Königreich mit ihm als König zu erheben und Aiwanger schlug vor, Russland als reines Agrarland zu sehen. Seine eigene Spezialität mit abgerissenen Wörtern oder verdrehten Wörtern zu spielen, führte bei den Zuschauer zu wahren

Lachsalven. Der Vorsitzende Günter Kamm: „Ein rundum gelungenes Programm“ Am Sonntag um 10 Uhr hielt Pfarrer Helmut Rügamer den Festgottesdienst. In seiner Ansprache betonte er, dass Gemeinschaft oft zum Erfolg führe. Er wünschte dem Verein weiterhin eine gute umsichtige Vorstandschaft und viele, die sich im Vereinsleben zum Wohle der Gemeinschaft engagieren.

Vor der Kirche St. Martin ging es mit einem Festzug von der Kirche zum rund 1200 Meter entfernten Sportheim. Entlang des Weges waren die Häuser festlich herausgeputzt und mit Fahnen und Blumenschmuck verziert. An dem Zug nahmen neben den Sportlerinnen und Sportlern vom VfR auch Sportlerinnen und Sportler aus Unterpleichfeld und zahlreich Bürger und Gäste teil. Angeführt wurde der Festzug von einer Kutsche, die von zwei Haflingern gezogen wurde. Auf dem Kutschbock saß neben der Besitzerin der Kutsche Daniela Ziegler auch der 1. Vorstand Günter Kamm. In der sehr schön geschmückten Kutsche saßen Pfarrer Helmut Rügamer und Bürgermeister Alois Fischer mit Frau und Lenhard Dülk, er ist am längsten im Verein. Danach kam die Musikkapelle EMOTION unter Leitung von Karl-Heinz Comes. Am Sportgelände angekommen haben sich alle Sporttreibenden von Jung bis Alt in einem Halbkreis aufgestellt und der 1. Vorstand Günter Kamm bedankte sich bei allen für das schöne Jubeljahr. Bürgermeister Alois Fischer schloss sich dem an und wünschte dem Verein noch viele Erfolge.



Gemeinsames Bild am Ende des Festzugs, (Mittlere Reihe von links) Stephan Haupt TSV Unterpleichfeld, Lenhard Dülk, 2. Bürgermeister Winfried Schraut, 1. Bürgermeister Alois Fischer, Pfarrer Helmut Rügamer und 1. Vorstand Günter Kamm
Foto: Rainer Weis

Vielen Dank

Allen, die uns zur

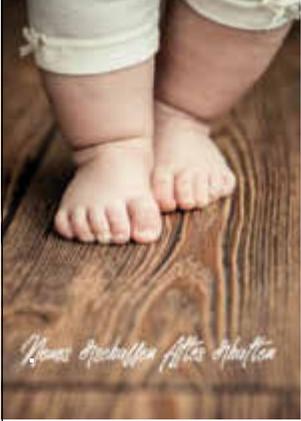
Eisernen Hochzeit

Glückwünsche übermittelt haben sagen wir herzlichen Dank.

Anita und Artur Mahler

Unterpleichfeld, im September 2024





MATTHIAS GANZ
BODENHANDWERK

- Parkett und Landhausdielen
- Bürsttechnik für strukturierten Massiv- und Mehrschichtparkett
- Laminat und Kork
- Vinyl, Linoleum und Teppich
- Türen und Treppen

Erlenring 8 · 97241 Bergtheim
T: 09384 8824101
M: 0151 16 558 421

bodenhandwerk-ganz.de · info@bodenhandwerk-ganz.de

Aus Ihrem Traum vom Haus machen wir Ihr Traumhaus!



Holzbau Arnold GmbH & Co. KG
Inh. Christoph Arnold
Am Wiesenweg 5
97262 Erbshausen
Büro 09367-40 19 65-0
Mobil 0176-81 31 81 86
www.holzbaurnold.de

Holzbau ARNOLD
Natürlich Haus und Dach



Das Café Bieber Bau hat jeden Samstag, Sonn- und Feiertag ab 14.00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Sie!
Café Bieber Bau Wiesenweg 1 97273 Kürnach Tel. 09367 7732
www.cafe-bieberbau.de



▪ Kreativer Innenausbau ▪ Reparatur von Parkettböden ▪ Parkettbodenverlegung aller Art ▪ Individuelle Haus- und Zimmertüren Unsere Spezialitäten:
▪ Einbaumöbel nach Maß ▪ Reparaturarbeiten in Glas und Holz
www.schreinerei-bieber.de



BAUUNTERNEHMEN HEROLD

Alles aus
einer Hand



Schlüsselfertiges Bauen

Rohbauarbeiten

Umbau & Bausanierung

Pflasterarbeiten

Industriestraße 15 · 97241 Bergtheim · Tel. 093 67/90 81-0 · Fax -55
kontakt@bauunternehmen-herold.de · www.bauunternehmen-herold.de

Kaffeetechnik

www.kaffeetechnik-goetz.de

Götz

„Service den man schmeckt“

- Neu und Gebrauchtgeräte
- Reparatur und Service vieler Marken
- Zubehör und Pflegeprodukte
- Erläuterte Kaffeesorten

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag
9.00 - 18.00 Uhr

Fahrentalstr.33 97261 Güntersleben
Tel.: 09365 / 8970841
info@kaffeetechnik-goetz.de



Click
Click
Coffee

Die neue Art des
Kaffeemachens

NIVONA



Pfeuffer Haustechnik wird 1KOMMA5° Würzburg

IMMER DER GÜNSTIGSTE UND SAUBERSTE STROM!

Mit den intelligenten Energieprodukten
von 1KOMMA5° für dein Zuhause.

- Solaranlage
- Stromspeicher
- Wallbox

- Wärmepumpe
- Heartbeat
- Dynamic Pulse

— ANGEBOT EINHOLEN



1KOMMA5° WÜRZBURG
Kantstr. 32, 97241 Dippbach
MOBIL 09384 / 882616
MAIL info@pfeuffer-haustechnik.de

1KS-wuerzburg.de

1KOMMA5° Pfeuffer Haustechnik

Peter Kuhn

Garten- und Landschaftsbau

- Planung & Gestaltung
- Erdarbeiten/Pflanzen
- Teich-/Schwimmteichbau
- Stein-/Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Dachbegrünungen

Peter Kuhn
Ringsstraße 20
97261 Güntersleben
galabau.kuhn@cablemail.de



Tel. 0 93 65-36 04
Fax 0 93 65-45 18
Mobil: 01 77-444 36 04
www.galabau-peterkuhn.de

Segensfeier für Tierfreunde und deren Haustiere

Pater Matthäus Klein OSA segnete Hunde, Katzen und ein Alpaka in der Wallfahrtskirche

Fährbrück Ob in der Fährbrücker Kirche jemals ein Alpaka war, Hunde mit ihren Herrchen und Frauchen eine Andacht besuchen durften und eine brave Katze auf dem Arm ihrer Besitzerin in einer Kirchenbank gestreichelt wurde, das ist unwahrscheinlich. Schließlich hat Augustinerpater Matthäus Klein zum ersten Mal Tierfreunde mit ihren Haustieren zu einer Segensfeier in die Wallfahrtskirche eingeladen.

Martina Höfer und ihre Katze Fussel wurden von Pater Matthäus gesegnet. Foto: Irene Konrad

So kam es, dass im Gotteshaus nicht nur gesungen und gebetet wurde, sondern dass auch ein Alpaka neugierig schaute, Hunde leise bellten, die Katze schnurrte und Pater Matthäus Menschen und Tiere als Gottes Geschöpfe segnete.

Das Alpaka in der Kirche war natürlich ein besonderer Hingucker. „Stormi hat das super gemacht und war richtig cool“, waren die Besitzer Connie und Michael Sauer aus Rieden richtig stolz.

Pater Matthäus kennt Tiersegnungs-Gottesdienste aus früheren Einsatzstellen. „Es passiert nicht alle Tage, dass Menschen und Tiere hier gemeinsam einen Wortgottesdienst feiern“, war ihm bewusst. Aber er möchte alle Geschöpfe Gottes unter seinen Schutz stellen.

„Wir dürfen uns an unseren Haustieren erfreuen. Wir tragen für sie Verantwortung. Sie sind uns anvertraut“, meinte er.

Bei den von Hiltrud Altenhöfer auf der Gitarre begleiteten Liedern, bei den Psalmversen und Gebeten stand das Lob auf Gottes gute Schöpfung im Fokus. Es ging auch um Dankbarkeit, den Erhalt der Artenvielfalt und den Schutz aller Lebewesen und der Umwelt. Zum Ende des Wortgottesdienstes waren alle eingeladen, einzeln mit ihren Tieren nach vorn zu kommen. Pater Matthäus bezeichnete die großen und kleinen Hunde, Katze Fussel und Alpaka Stormi mit Weihwasser und versicherte, dass Gott all seinen Geschöpfen ein segensreiches Leben zugesagt hat.

Sämtliche Tierhalterinnen und Tierhalter vor Ort waren von der „sehr schönen Idee“ begeistert und Pater Matthäus dankbar dafür. Die Tiersegnungsfeier in der Wallfahrtskirche Fährbrück soll es künftig regelmäßig geben. Zudem will Pater Matthäus im nächsten Frühjahr eine Tiersegnung im Freien für größere Nutztiere anbieten. Sie ist voraussichtlich an der Hubertuskapelle in der Gemarkung Erbshausen-Sulzwiesen.

Friedensgottesdienst und Kranzniederlegung

Vor 100 Jahren wurde das Kriegerdenkmal im Dorf eingeweiht

Burggrumbach Vor 100 Jahren wurde das Kriegerdenkmal in Burggrumbach eingeweiht. Mit einem Friedensgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin hat der Kulturgeschichtliche Arbeitskreis Burggrumbach an das geschichtliche Ereignis erinnert und mahnende Worte gesprochen.

Für Pfarrer Rügamer, den Leiter des Pastoralen Raums Bergtheim-Fährbrück, ist das Mahnmal „ein Denk-Mal.“ Anstelle von Hass, Gier, Neid und der Sucht, der Größte sein zu wollen, sah er Liebe, Genügsamkeit, Teilen und Zufriedenheit als „Mittel, die dem Frieden helfen“. In Kriegen werde schnell etwas zerstört und es würde viele Opfer geben. Dagegen würde der Wiederaufbau, die Versöhnung und das Heilen lang dauern.

„Wir müssen alles dafür tun, den Frieden zu bewahren und für ihn zu arbeiten“, sagte Pfarrer Rügamer. Im Anschluss an den Gottesdienst legte Bürgermeister Alois Fischer im Namen der Gemeinde Unterpleichfeld am Kriegerdenkmal neben der Kirche einen Kranz nieder.

„Vor 100 Jahren stand der Zeitgeist noch zur nationalen Heldenverehrung. Der Tod auf dem Feld der Ehre wurde zur Opferhandlung reiner Menschen erhöht“, wusste Bürgermeister Fischer. Erst nach dem zweiten Weltkrieg habe man sich wieder auf die christliche Totenehrung besonnen und die Gefallenen als Opfer grausamer und sinnloser Kriege gewürdigt.

„Die Erinnerungskultur ist ein Eckpfeiler unserer Demokratie“, waren sich die Redner einig. Am 20. Juli 1924 sind 1100 Festgäste zur Einweihung des Kriegerdenkmals gekommen. Damals haben die Festredner offen ihre nationalistische Heldenverehrung verbreitet. Der Geist ihrer Botschaften habe nicht die toten Soldaten, sondern den Krieg geehrt.

Foto: Irene Konrad

Nach dem Friedensgottesdienst und der Kranzniederlegung mit beeindruckenden Reden am Kriegerdenkmal in Burggrumbach. Mit dabei waren die 2. Vorsitzende und der 1. Vorsitzende des Kulturgeschichtlichen Arbeitskreises Reinhilde Schraud und Günter Dusel, Bürgermeister Alois Fischer, Pfarrer Helmut Rügamer (4. bis 6. von links) sowie Musikanten und Ministrantinnen aktiv.

Zunächst erinnerte das Kriegerdenkmal an 29 Gefallene und Vermisste aus Burggrumbach. 1954 wurde es um Tafeln mit den Namen der 47 Gefallenen und Vermissten im zweiten Weltkrieg erweitert. Am Volkstrauertag 2020 kam ein Gedenkstein für alle zivilen Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft dazu.

„Wir sind es diesen Menschen schuldig, in der Gegenwart deutliche Zeichen dafür zu setzen, dass wir aus der Geschichte gelernt haben“, mahnte Arbeitskreisvorsitzender Günter Dusel angesichts der aktuellen Kriege und rechter Gesinnungen in der Welt eindringlich zum Einsatz für den Frieden.



Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb
für Insekten- und Sonnenschutz
in Veitshöchheim**

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net

Spannendes Tischtennis-Rundlauf-Turnier in Mühlhausen

Beliebter Wettkampf an der Tischtennisplatte soll etabliert werden

Mühlhausen Einen spannenden und unterhaltsamen Tag haben 16 Kids aus Estenfeld und Mühlhausen sowie interessierte Erwachsene bei einem Tischtennis-Rundlauf-Turnier erlebt. Zum Turnier am Rastplatz des Radweges in Mühlhausen hatte Gemeindejugendpflegerin Jasmin Schmitt Kinder und Jugendliche zwischen acht und 16 Jahren eingeladen. Bei der Planung, Umsetzung und Durchführung wurde sie von den Jugendbeauftragten Birgit Hohm und Thomas Herr von der Gemeinde Estenfeld unterstützt.

„Unseren ursprünglichen Termin mussten wir wegen Regen ausfallen lassen, aber jetzt war das Wetter optimal“, meinte Pädagogin Schmitt nur, „dass der eine oder andere Windzug eine zusätzliche Herausforderung war“. Zunächst hätten sich die Kids warm spielen dürfen. Dann wurden die Regeln erklärt und der dritte Bürgermeister Christian Albert begrüßte in Vertretung der Bürgermeisterin Rosi Schraud die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen. Er dankte für das rege Interesse der Eltern, Jugendbeauftragten und Mitglieder des Gemeinderats.

Beim Rundlaufturnier um die Tischtennisplatte hatte jeder Mitspielende zunächst „drei Leben“. Später ging es beim Entscheidungsspiel um Punkte. Alle Kids wurden von den Umstehenden kräftig angefeuert und waren „voll motiviert“. Am Ende belegten Nino März und Fabio März aus Estenfeld die Plätze Eins und Zwei und Korbinian Galm aus Mühlhausen wurde Dritter. Die drei Jungs auf dem Treppchen bekamen bei einer



Action und Spaß beim Rundlauf-Turnier an der Tischtennisplatte am Rastplatz des Radweges bei Mühlhausen.

kleinen Siegerehrung Urkunden, gravierte Medaillen und sportliche Preise.

Nach einem spannenden Ü-18-Match unter den anwesenden Erwachsenen spielten die Kinder und Jugendlichen ohne Turnierdruck noch eine Zeitlang weiter und übten damit quasi auf das Rundlauf-Turnier im nächsten Jahr. Es soll sich nämlich im Ferienprogramm der Gemeinde etablieren. Schließlich war das Aufstellen einer Tischtennisplatte ein Wunsch, der in der Jugendvollversammlung des Jahres 2022 geäußert wurde.

Im letzten Jahr konnte die Gemeinde Estenfeld diesen Wunsch dank der Förderung durch das „Zukunftspaket“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über die Allianz Würzburger Norden verwirklichen. „Bei der Einweihung der Tischtennisplatte ist das erste Rundlauf-Turnier schon gut angenommen worden“, will Gemeindejugendpflegerin Schmitt gern das Engagement der jungen Menschen weiter unterstützen.

Am Wettkampftag war mit Getränken und Snacks für die Verpflegung gesorgt. Zudem überraschte der dritte Bürgermeister Albert die Anwesenden „mit einer Runde Eis“ zur Abkühlung. Jugendpflegerin Schmitt wies auf die nächste Aktion für Kids ab zwölf Jahren hin. In Prosselsheim ist am 5. Oktober in Kooperation mit dem Landkreis Würzburg ein Graffiti-Workshop mit dem Würzburger Künstler Christoph Uhlerr.



Bei der Siegerehrung des Tischtennis-Rundlauf-Turniers in Mühlhausen. Von links: Der dritte Estenfelder Bürgermeister Christian Albert, Gemeindejugendpflegerin Jasmin Schmitt, Korbinian Galm (3. Platz), Nino März (1. Platz), Fabio März (2. Platz), Jugendbeauftragter Thomas Herr und Jugendbeauftragte Birgit Hohm von der Gemeinde Estenfeld.

Foto: Patricia Galm

**Maurermeister und
Restaurator im
Maurerhandwerk**

TK
TIMO
KIRCHNER
TK Hoch-Tiefbau GmbH

Am Wiesenweg 1 • 97262 Erbshausen
Telefon (09367) 983005 • Fax (09367) 984758

www.parkettboden-ganz.de

Verlegung, Montage und Verkauf von
**Laminat • Kork • Teppich
PVC • Türen • Holztreppe
Parkett und Holzdecken
Altbausanierung**

GANZ
Parkett- & Fußbodentechnik

Stefan Ganz
Wachtelberg 25
97273 Kürnach

Tel. & Fax
09367/980773
Mobil
0171/7160001

Parkett- und Dielenböden schleifen

Creativ OFENstudio
GmbH & Co. KG

OFENTRÄUME WERDEN WAHR

Individuelle Speicheröfen geben den ganzen Tag gesunde Strahlungswärme ab, Besuchen Sie unsere Ausstellung und erleben Sie das Besondere! Weitere Infos auf creativ-ofenstudio.de

STUDIO RUEGG **PROMETHEUS**
DER MEISTERKACHELOFEN

Creativ OFENstudio GmbH & Co. KG
Am Wiesenweg 2 • 97262 Erbshausen
Tel. 09367 / 983915 • service@creativ-ofenstudio.de
creativ-ofenstudio.de • ruegg-kamin-studio-erbshausen.de



**Tag der Ausbildung bei
der DRV Nordbayern**
30. Oktober 2024
von 15:00 – 17:00 Uhr

Erfahre mehr über die Ausbildung zum
Sozialversicherungsfachangestellten (m/w/d) –
ein Beruf mit sozialer Verantwortung und
sicherer Zukunft. Das erwartet Dich vor Ort:

- Informationen
- Impulse
- Inspirationen
- Interaktionen

Wir freuen uns auf Dich! Auch Deine Eltern
sind herzlich willkommen.



Herzlich willkommen in Würzburg

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern
Friedenstraße 12/14
97072 Würzburg

Weitere Informationen über Ausbildung und
Studium bei uns: www.sei-sinnstationell.de

Komm einfach vorbei oder
melde dich gerne
vorher online an:



Stellenmarkt

JETZT BEWERBEN !



Sie arbeiten in der Umgebung
und suchen einen guten

Krippen- oder Kindergartenplatz

Unsere drei Kindergärten in Kürnach freuen sich,
wenn Sie uns Ihr/e Kind/er anvertrauen. Wir haben

Freie Plätze

Das katholische **Haus der Kinder St. Elisabeth** arbeitet
mit einem teiloffenen Konzept und hat zwei
Krippengruppen.

Der evangelische **Lukaskindergarten** hat zwei
altersgemischte Regelgruppen und einen
Krippenbereich.

Der evangelische **Kindergarten St. Markus** hat neben
zwei Regelgruppen und zwei Krippengruppen als
Besonderheit eine eigene Vorschulgruppe.

Alle Teams sind aufgeschlossen, kommunikativ und
haben unterschiedlichen Berufs-Erfahrungszeiten.

Alle drei bieten an:

frisches, warmes Essen

Auskunft: (QR-Code führt zu den Homepages)



Haus der Kinder St. Elisabeth

Sandra Bauer
st-elisabeth.kuernach@kita-unterfranken.de
Heinrich-Brüning-Straße 3
97273 Kürnach
Telefon: 09367 1548

Evang. Kindergarten St. Markus

Ramona Karl / Sylvia Schraud
kita.st.markus-kuernach@elkb.de
Aljezurstraße 2, 97273 Kürnach
Telefon: 09367 1627

Evang. Lukaskindergarten

Julia Meier
Kita.lukaskuernach@elkb.de
Schulweg 1, 97273 Kürnach
Telefon: 09367 9898972

**MOVE THE WORLD.
MOVE YOUR FUTURE.**

DACHSER
Intelligent Logistics

Joachim O.:
Vom Auszubildenden zum
Experten für weltweite Logistik



Wir bilden in Kürnach und Dettelbach aus:

- **Kaufmann** (m/w/d)
für Spedition und Logistikdienstleistung
- **Fachkraft** (m/w/d)
für Lagerlogistik
- **Berufskraftfahrer** (m/w/d)
- **Fachlagerist** (m/w/d)



Bewirb dich jetzt Komm zu uns als Taktgeber der Weltwirtschaft: dachser.de/karriere

DACHSER SE • Logistikzentrum Würzburg • Wolfgang Künzl
Industriepark 5 • 97273 Kürnach • Tel.: +49 9367 985 130 • wolfgang.kuenzl@dachser.com

**BEREIT
FÜR NEUES**



JETZT BEWERBEN ! JETZT BEWERBEN ! JETZT BEWERBEN ! Stellenmarkt

Sie sind das Kraftpaket, das wir suchen!

Durchstarten und Teil der GLS-Familie werden!

Mitarbeiter (w/m/d) für die Paketabwicklung
in Teilzeit oder als Aushilfe

Ihre Aufgaben:

- Pakete scannen und sortieren
- Transportfahrzeuge be- und entladen

Dafür erwartet Sie:

- Ein attraktiver Stundenlohn über Mindestlohn
- Verschiedene Schichten möglich
16:00 - 19:30 Uhr und/oder 05:00 - 07:30 Uhr
- Keine Vorkenntnisse nötig - gezielte Einarbeitung
- Gratis-Getränke > Wasser

Jetzt bewerben unter:
www.gls-karriere.de



Noch Fragen?
Dann wenden Sie sich an:

Herr Hornung
Telefon: + 49 (0) 6677 6468846
GLS Germany
GmbH & Co. OHG, Depot 88
Wachtelberg 19, 97273 Kürnach

HW BRAUEREI-SERVICE

Wir suchen ab sofort eine **Reinigungskraft** (m/w/d) zur Verstärkung unseres Teams (vorerst befristet bis Ende Feb. 25)

- Zur Reinigung der Büro- und Lagerflächen
- Arbeitszeit verteilt auf 2 Tage die Woche, für jeweils ca. 3 Stunden

Interesse? Dann melden Sie sich unter 09367 988784-0 oder per E-Mail an vanessa.kroening@hw-bs.de



SCHALLENKAMMER® MAGNETSYSTEME

Die Schallenkammer Magnetsysteme GmbH ist ein innovatives und dynamisches Unternehmen mit Sitz in Kürnach, das seinen Kunden Lösungen mit Magneten anbietet.

Aushilfe, Hilfskraft für die Fertigung / Produktion und Gartenpflege

Folgende Aufgaben warten auf Sie:

- Unterstützung in der Produktion, z.B. bei Zuschnitt und Verpackung von Produkten
- Kontrolle des Wareneingangs
- Pflege und Instandhaltung von Garten und Grünanlage

Folgende Kenntnisse und Fähigkeiten sollten Sie mitbringen:

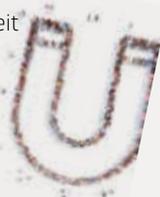
- Erfahrung in der Produktion und oder Gartenpflege ist ein Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich
- Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Teamfähigkeit

Was wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem freundlichen Team
- Faire Bezahlung auf Minijob-Basis

Wir haben Ihre Aufmerksamkeit geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Kurzbewerbung per Post oder E-Mail

claus.schmidt@schallenkammer.de SCHALLENKAMMER®
MAGNETSYSTEME GmbH Wachtelberg 30
97273 Kürnach bei Würzburg
www.schallenkammer.de



Du bist **Landschaftsgärtner (m/w/d)** und suchst eine neue Herausforderung?

08/15 ist DIR zu langweilig... DU hast BOCK auf

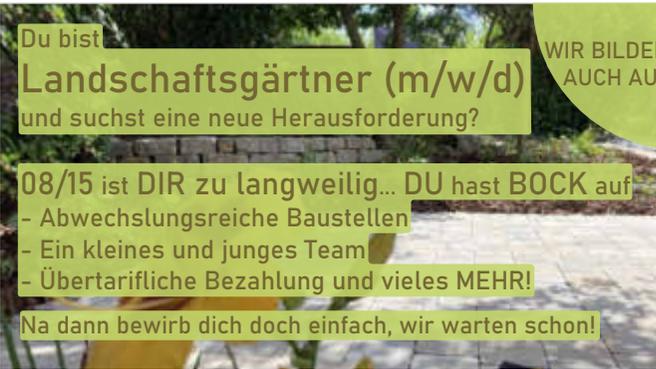
- Abwechslungsreiche Baustellen
- Ein kleines und junges Team
- Übertarifliche Bezahlung und vieles MEHR!

Na dann bewirb dich doch einfach, wir warten schon!

- 0176 24 60 40 45
- info@garten-pechwitz.de
- www.garten-pechwitz.de

Pechwitz
Ihr Meister im Garten- und Landschaftsbau

Gartengestaltung Pechwitz - Rottendorfer Weg 5 - 97273 Kürnach



Bereichern Sie unser Team!

Wir suchen ab sofort für unsere **Tagespflege Untereisenheim** einen **Fahrer** (m/w/d) für unseren Tagespflegebus auf Basis geringfügiger Beschäftigung.

Wir bieten Ihnen:

- Freundliches Arbeitsumfeld
- Arbeit mit älteren Menschen
- geregelte Arbeitszeiten, keine Sonn- und Feiertage

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Nolte Tagespflege Untereisenheim
Schulstraße 6, 97247 Untereisenheim
Michael Albrechtsberger, 09367/989852-11
michael.albrechtsberger@nolte-pflege.de

nolte
IN GUTEN HÄNDEN

AMBULANTE PFLEGE
INTENSIVPFLEGE
TAGESPFLEGE



Wir suchen Zusteller (m/w/d) für Zeitungen und Briefe in Teilzeit!

- ➔ Zustellung in Oberpleichfeld und Umgebung
- ➔ Vorkenntnisse werden keine benötigt
- ➔ bis zu 15,50 € Stundenlohn durch Zuschläge möglich
- ➔ Mindestalter 18 Jahre

Interesse? Dann melden Sie sich:

☎ 0931/6001-500
✉ zustellerwerden@mainpost.de
📱 WhatsApp 0151/41410445
🌐 www.wir-lieben-logistik.de/karriere

Hier geht's direkt zum Bewerbungsformular



Wir lieben Logistik!

MAIN POST Logistikgruppe
Personalabteilung
Bernier Straße 2, 97084 Würzburg

MAIN POST
Gut zu wissen.

JETZT BEWERBEN



Ein Punkt für...

das Aufwärmen

Was passiert eigentlich, wenn wir uns vor dem Sport nicht aufwärmen?

Bergtheim Als erstes besitzen wärmere Muskeln eine größere Leistungsfähigkeit bei hoher Intensität der Beanspruchung. Die aktive Erwärmung bewirkt dabei, dass wir mehr Kraft zur Verfügung haben und verbessert die Nutzung der Glykogenspeicher in der Muskulatur. Passive Erwärmung dagegen – wie zum Beispiel durch ein Wärmepack – hat nicht denselben Effekt.



Solange sich der Muskel im Ruhezustand befindet, fließen ca. 20 % der Blutzirkulation durch die Muskulatur. Bei maximaler sportlicher Betätigung können es bis zu 80 % sein. Wird kalt gestartet, muss der Körper die Zirkulation erstmal umstellen. Das kostet Zeit und dabei wird vermehrt auf die anaerobe Energie zurückgegriffen, was zu vorzeitiger Ermüdung führt.

Weiterhin muss ja auch das Herz mehr arbeiten. Die Herzfrequenz steigert sich von ungefähr 60 Schlägen pro Minute im Ruhezustand auf vielleicht 120 Schläge. Damit einher geht auch die Erhöhung des Blutdrucks, ein normaler Nebeneffekt des Sports. Aber der Körper hält länger durch, wenn er kontinuierlich an die Belastung herangeführt wird, statt in kaltem Zustand Gewichte in die Hände zu nehmen und einfach loszulegen.

Und auch die Gelenke wollen vorbereitet werden. Dehnübungen vergrößern nicht nur deren Bewegungsumfang, sie bereiten auch die Muskulatur auf die bevorstehende Belastung vor. Verschiedene Untersuchungen deuten darauf hin, dass Dehnübungen die Leistungsfähigkeit beim Schnellkrafttraining erhöhen. Und schließlich dient das Aufwärmen nebenbei auch dazu, gedanklich von allem anderen abzuschalten, bevor es mit dem Sport so richtig losgeht. Das hat einerseits einen positiven Effekt auf das Selbstvertrauen und andererseits dient es dazu, spezifische Bewegungsmuster einzuüben.

Auf den Punkt gebracht ... 10 bis 15 Minuten Aufwärmzeit sind keine vertane Zeit und reichen aus, um für den maximalen Einsatz bereit zu sein.

Ihre Sitta Kaufmann,
1. Vorsitzende Sportverein Bergtheim e.V.

Wohnungen und Häuser zur Miete gesucht

Der Caritasverband sucht für seine Wohnraumvermittlung „Fit for move“ im Landkreis Würzburg laufend freie Mietwohnungen. Die Vermittlungsstelle unterstützt benachteiligte Personen bei der Wohnungssuche. Die Mitarbeiter*innen stehen den Vermieter*innen und den Mieter*innen bei Fragen im Vorfeld, beim Einzug und danach zur Verfügung.

Helfen Sie bitte mit und nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Kontakt: Wohnraumvermittlung „Fit for move“, Reuterhaus Mergentheimer Straße 184, 97084 Würzburg; Heike Bracker, Telefon 0931.38659-213, Mobil 0172.3737520, h.bracker@caritas-wuerzburg.org; Irina Perez Lascano, Tel. 0931.38659-212, Mobil 0172.3819755, i.perez-lazcano@caritas-wuerzburg.org

Auf einen Blick

e-mail: info@dorf-zeitung.de
Tel: 0 93 67/9 91 14 Fax: 0 93 67/9 91 07

Abbruch, Recycling, Containerdienst

Schmitt GmbH, Bergtheim, Fax 7572 (09367) 2773



Basteln, Töpfern, Deko, Geschenke

Zum Töpferstübchen, Bergtheim (09367) 209161



Bau-Unternehmen, -stoffe, Erd- + Pflasterbau

Bauunternehmen Herald, Bergtheim (09367) 90810
Kirchner Timo, Bauunternehmen, Erbshausen (09367) 983005
Meyer Anton, Bauunter. Mühlhausen (09367) 2242
Schmitt GmbH, Bergtheim, Fax 7572 (09367) 2773
Wohlfühlsanierer Keller Bauunternehmen, Uplf. (09367) 90830



Buchführungshilfe, Büro- u. Schreibdienst

Manuela Zöllner, Steuerfachwirt, Obereisenh. (09386) 903194



Dachdecker, Spenglerei

bauco GmbH, Unterpleichfeld (09367) 986721
Hajer Bedachung & Spenglerei, Prosselsheim (0172) 6729897
Rumpel & Co. Bedachungen GmbH, Opferbaum (09384) 882690
Stark & Walter GmbH & Co. KG, Estenfeld (09305) 99101



Druck, Gestaltung, Verlag

Rosis Offsetdruck, Erbshausen (09367) 99114
D.Sign professional, Erbshausen (09367) 99115
Verlag der Dorf-Zeitung, Erbshausen (09367) 99114



Elektro, Radio, Fernseher, Computer

Hammer W., Oberpleichfeld (09367) 8661
Schrauf Andreas, Erbshausen (09367) 99559



Fahrschule

VBZ Mainfranken GmbH, Rottendorf (09302) 9059940



Fenster, Haustüren, Wintergärten

Öchsner, Semmelstr. 5, Kürnach (09367) 500



Fliesen, Mosaik, Natursteine

Fliesenleger Daniel Desch, Oberpleichfeld (09367) 982692



Fotografie

Firsching Fotografie, Opferbaum (0151) 24027127



Friseure

Er - Sie - Es, Friseursalon, Opferbaum (09384) 1888
Friseursalon Jacqueline, Kürnach (09367) 3993
Haar Galerie Luna, Nina Heil, Unterpleichfeld (09367) 983888
HaarPracht Katja Wüick, Kürnach (09367) 982255
Haarstudio März, Estenfeld (09305) 99134
Haarstudio März, Kürnach (09367) 9880500
Haarstudio März, Rimpf (09365) 9253
Haut+Haar, Friseur+Kosmetik, Estenfeld (09305) 1256
Kopfarbeit Tina Knies, Bergtheim (09367) 1001



Garten-/Landschaftsbau, Floristik u. Gärtnereien

Augenweide Floristik, Burggrumbach (09367) 3853
BdB Hornung, Estenfeld (09305) 259
Floristik-Fachgeschäft BlumenEck, Bergtheim (09367) 8400
Seufert Landschaftsbau, Oberpleichfeld (09367) 99177



Hebammen

Altenhöfer Lisa, Hebamme, Hausen (0157) 50176194
Jande Karin, Hebamme, Prosselsheim (09386) 903260
Schütz Romy, Hebamme, Unterpleichfeld (01590) 6832666



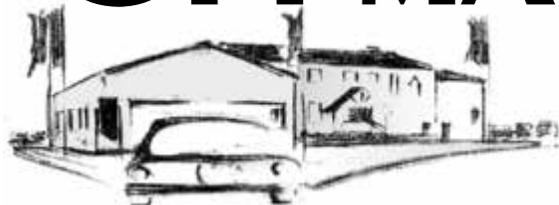
Heizöl

BayWa Mineralöle, Würzburg (0931) 2789117
Streng, Heizöl/Diesel, Rimpf (09365) 9884
VARO Energy Direct GmbH, Heizöl, Kitzingen (09321) 2629-120



KFZ-OPPMANN

Automotive
► Elektrik | Elektronik
► Benzineinspritzung
► Dieseleinspritzung
► Bremsentechnik



Wartung und Reparatur sämtlicher Fahrzeugtypen

TÜV-Abnahme jeden Dienstag und Freitag
Fahrzeugvermessung

Einbau und Reparatur von Autoglas

Reifenservice und Einlagerung

Motoren-Leistungsprüfstand • Autoelektrik

Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf

Autogas Reparatur, Einbau und Abnahme

GAP und GSP berechtigt.

Einspritzdüsenprüfstand für alle Benzin- + Gasmotoren

Martinstraße 15
97294 Burggrumbach
Tel.: 09367/3454
✉ b.oppmann@t-online.de
www.kfz-oppmann.de
www.autoservice.com



Ein neuer Chor im Würzburger Norden sucht einen Namen

Frauen und Männer in Dipbach und Umgebung treffen sich zum Singen

Dipbach Vor einem Jahr hat sich in Dipbach ein neuer Chor gegründet. Die erste Probe war am 29. September 2023 im Dipbacher Pfarrheim. Aus seinen bescheidenen Anfängen ist der Chor mittlerweile auf rund 30 Sängerinnen und Sänger angewachsen. Sie kommen nicht nur aus Dipbach, sondern auch aus etlichen Dörfern ringsum. Nun sucht der Chor „einen coolen Namen“. Der Name soll an einem Chorwochenende im Herbst entschieden werden.

Früher hat es in Dipbach schon einmal einen Chor gegeben. Er sang vor allem bei kirchlichen Terminen. Margit Eisenacher und Inge Holzleitner bedauerten es, dass dieser Chor irgendwann eingeschlafen ist. Als sie mitbekamen, dass der neue Kirchenorgelspieler und Kantor Herr Jacob an seinen früheren Wohnorten schon Chöre geleitet hat, packten sie die Gelegenheit beim Schopf. Sie baten ihn, wieder einen Chor in Dipbach zu etablieren. Aus beruflichen Gründen sind der Mediziner und seine Frau vor zehn Jahren nach Franken gezogen. Die Region mit ihrem Main und Wein gefällt ihnen, so dass sie sich hier ein Haus gekauft haben. Bevor Jacob einst Medizin studierte, habe der aus einer musikalischen Familie stammende Norddeutsche zunächst mit dem Studium für Kirchenmusik und Klavier begonnen. Seine Leidenschaft für die Musik blieb. Als er nach Franken kam, hat er schon bald in der Würzburger Augustinerkirche oder auf dem Käppele Orgel gespielt. Um dem Dipbacher Chor den Start zu erleichtern und zu einer soliden Basis zu verhelfen, hat sich Margit Eisenacher im letzten Jahr – in Absprache mit der Kirchenverwaltung – an die Kommunale Allianz Würzburger Norden

gewandt. Über das Regionalbudget bekam der Chor finanzielle Unterstützung. Davon wurden Noten und ein E-Piano gekauft. Auch ein Probenwochenende mit professionellen Stimmbildnerinnen und Stimmbildnern konnte dank dieses Zuschusses mitfinanziert werden. Für die Gewährung des Regionalbudgets und die Unterstützung der Kirchenverwaltung sind alle Chormitglieder wirklich dankbar.

Ein Glücksfall ist natürlich vor allem der Chorleiter. Er hat ein hervorragendes musikalisches Gehör und einen hohen Anspruch an seine Chormitglieder. Deshalb ist ihm die Stimmbildung sehr wichtig. Mittlerweile singe der vierstimmige Chor schon „ganz passabel“ und habe viel dazu gelernt, freut sich Jacob schmunzelnd. Dennoch wäre es schön, „wenn noch ein paar Männer im Bass dazukommen“, sowie „weitere jüngere Stimmen“. Im Moment singt der Dipbacher Chor vor allem kirchliche Literatur. Sie liegt dem Chorleiter am Herzen und passt wie die bekannten und modernen Kirchenlieder gut zum Chor auf dem Land. Es gebe nämlich wenig Gelegenheit, außerhalb von kirchlichen Festen einen Auftritt zu haben. Grundsätzlich sei der Chor auch dem Singen von weltlichen Liedern nicht abgeneigt. Aber das müsse sich erst noch entwickeln.

„Unser Chor ist für alle offen, die gern singen“, versichern die Chormitglieder. Einmal in der Woche werde für eineinhalb Stunden geprobt, und zwar im Dipbacher Pfarrheim jeden Freitag um 19 Uhr. Wer sich dafür interessiert, kann sich an Margit Eisenacher wenden, Telefon 09384-8240. Die nächsten Termine sind Auftritte am 1. Dezember in Prosselsheim und am Heilig Abend in Dipbach.



Ein Teil des neu gegründeten Chors in Dipbach sang zum Patrozinium St. Ägidius in der Pfarrkirche. Foto: Irene Konrad

Faszination Wald

Moderne Forstwirtschaft im Zeichen des Klimawandels – Schätze des Herbstwaldes

Kürnach Unter diesem Themenkreis hatte die KürnachSPD zu einem Waldspaziergang eingeladen. Co-Vorsitzende Ilse Gebhardt-Gögercin konnte viele Kürnacherinnen und Kürnacher, darunter auch zahlreiche Kinder begrüßen. Für die kleinen Teilnehmer hatte der Ortsverein Schatzkästchen gebastelt, die es auf dem Rundweg zu füllen galt. Jedes Kind, das auf der rund 2,5 km langen Strecke verschiedene Blattarten, Moos, Rinde, besondere Steinchen, Beeren oder ein Schneckenhaus in seiner Schatzkiste vorweisen konnte, durfte sich am Ende noch eine Belohnung abholen. Die Kinder waren also bestens beschäftigt, während die Erwachsenen den fachkundigen Ausführungen von Forstwirt, Baumwart und Mitarbeiter am gemeindlichen Bauhof in Kürnach, Martin Stula, lauschten. Stula, selbst junger Vater und in seiner Heimatgemeinde Binsfeld sehr oft ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen unterwegs, gelang es, das Thema „Wald im Klimawandel“ mit großem Sachverstand, aber auch kindgerecht zu vermitteln. Immer wieder bezog er die jüngeren Besucher mit ein, erzählte Geschichten, ließ sie Erde befühlen oder die Dicke von Baumstämmen schätzen. Gleichzeitig blieb er aber auch den Erwachsenen auf keine Frage eine Antwort schuldig.

So erfuhr man, dass die Redewendung „Zittern wie Espenlaub“ von den langstieligen Blättern der Espe kommt, die sich schon bei sehr geringem Wind bewegen. „Auf dem Holzweg sein“, ist eine Anspielung auf die Holzwege, auf denen man die gefällten Baumstämme aus dem Wald zieht. Im Kürnacher Wald haben diese Wege, die sogenannten Rückegassen, einen Abstand von 60 m, weil noch mit normal großen Maschinen und mit Hand gearbeitet wird. Da, wo der Wald rein wirtschaftlich genutzt wird, ist der Abstand der Gassen geringer, weil alles vollautomatisch durch Harvester (Holzvollernter) erledigt wird.

Um den Kürnacher Wald zukunftsfähig zu machen, wird seit Jahren mit verschiedenen Baumarten experimentiert, die Hitze und Kälte aushalten und auch trockenheitsresistent sind. An der tiefsten Stelle des Waldes wurde z.B. ein Mammutbaum gepflanzt, der bis zu 110m hoch werden und einen Durchmesser von 8 m haben kann. Der Stamm des momentan größten lebenden Mammutbaumes ist 115 m hoch und hat einen Stammdurchmesser von 8 m, also einen Umfang von ca. 25 m.



Die Gruppe lauscht den Ausführungen von Martin Stula Foto: Ilse Gebhardt-Gögercin

Mit einem 25 m langen Seil, das durch (fast) alle Hände ging und einen Kreis beschrieb, konnte man eine Vorstellung von der Riesenhaftigkeit eines solchen Baumes gewinnen. Martin Stula zeigte der Gruppe auch einen Blauglockenbaum mit seinen riesigen Blättern, die sich viele Kinder gleich als Kopfbedeckung oder Regenschirm für alle Fälle mitnahmen. Die Libanonzeder, die eigentlich an der Südküste der Türkei und im Libanon beheimatet ist, wird wegen ihrer Trockenheits- und Hitzetoleranz als Hoffnungsträgerin der zukünftigen Forstwirtschaft gesehen, evtl. auch als Alternativbaumart zur Fichte. Ähnliches gilt für die Esskastanie, Baum des Jahres 2018, ursprünglich im Mittelmeerraum beheimatet, die sehr anpassungsfähig ist und gut auch auf trockenen Böden zurechtkommt.

Am Ende dieses kurzweiligen zweistündigen Spaziergangs bei schönem Herbstwetter durch den Kürnacher Gemeindewald gab es noch Kaffee und selbstgebackene Kuchen bei guten Gesprächen. Die Kinder konnten mit Erzieherin Larissa Wohlfart basteln, malen oder weitere Schätze suchen.

Die beiden SPD-Ortsvereinsvorsitzenden, Ilse Gebhardt-Gögercin und Gabriele Grütznher-Ledermann, bedankten sich bei den Besucherinnen und Besuchern für das Interesse und mit einem Gutschein bei Martin Stula für die großartige Führung.

Ilse Gebhardt-Gögercin

Auf einen Blick

e-mail: info@dorf-zeitung.de

Tel: 0 93 67/9 91 14 Fax: 0 93 67/9 91 07

Installation, Heizung, Sanitär

Fischer Alfred, Unterpleichfeld	(09367)	986092	
Göbel Haustechnik GmbH, Kürnach	(09367)	1729	
H + B Heizung GmbH, Unterpleichfeld	(09367)	989899-0	
Ort, Haustechnik, Upl. 0171-6937804	(09367)	8232	
Pfening Dieter, Bergtheim	(09367)	99481	

Kachelöfen, Kamine

Creativ OFENstudio, Erbshausen	(09367)	983915	
Falger, Kachelöfen, Opferbaum	(09384)	1703	

Kfz-Betriebe

Auto Ackermann, Hausen	(09367)	1583	
Konrad Autohaus, Estenfeld	(09305)	1000	
Schlereth, Estenfeld	(09305)	552	
www.DerHerrmann.com – „seit 30 Jahren“	(09367)	99673	

Kosmetik, med. Fußpflege

Berberich L., Kosmetik, med. Fußpfl., Podologie, Kürn. (09367)	1531	
Faria Ludmila, Mobile Fußpflege (0176)	36306088	
Morczinek C., Massage, Kosmetik, Fußpflege, Kürn. (09367)	9887601	

Küchen

EEV Küchen, Bergtheim	(09367)	9093-0	
-----------------------	---------	--------	--

Massage, Heilpraktiker

Gottwalt, Heilpraktikerin Psychotherapie, Burggrb. (09367)	2724	
Koukol, H., Heilpraktikerin ,TCM, psy. Beratung, Uplf. (0172)	7811725	

Notariat

Karlstadter Straße 16, Arnstein	(09363)	90810	
---------------------------------	---------	-------	--

Pflegedienste

Caritas-Sozialstation St. Gregor Bergtheim	(09367)	988790	
• Tagespflege Bergtheim	(09367)	9887950	
• Tagespflege Rimpf	(09365)	1246	
• Tagespflege Estenfeld	(09305)	993492	
• Tagespflege Kürnach	(09367)	985869	

24-Stunden-Senioren- Betreuung, Estenfeld	(09305)	2033215	
www.elisabeth24.de/wuerzburg			

Nolte Ambulante Pflege & Intensivpflege	(09367)	984399	
---	---------	--------	--

Paritätischer Wohlfahrtsverband	(09365)	881007	
---------------------------------	---------	--------	--

– Ambulante Pflege, Essen auf Rädern Fax	(09365)	881093	
--	---------	--------	--

Physio-, Ergo-, Psychotherapie, Logopädie

Physiotherapie Oberpleichfeld	(09367)	982382	
Simone Heinze-Schmid, Physiotherapie, Hausen	(09367)	981075	

Rechtsanwälte

Weingart Dominik, Industriestraße 19, Bergtheim	(09367)	9885290	
---	---------	---------	--

Reisebüro

Charlotte Voepel, Ihr-Reisemakler, Kürnach	(09367)	4789874	
--	---------	---------	--

Renovierung, Ausbau, Inneneinrichtung

Raumausstatt. Ströbel, Am Wasserhaus 2, Hausen	(09367)	7214	
Raumausstattung Krauß, Obereisenheim	(09386)	97130	
www.raumausstattung-krauss.de			

Steuerberater, Lohnsteuerhilfe

Lohnsteuerberatungsverbund e.V., Obereisenh.	(09386)	903294	
--	---------	--------	--

Stickerie - Näherei - Änderungsservice

Lina Issing, Erbshausen	(0157)	84499679	
-------------------------	--------	----------	--

Die ideale Bautiefe:

82 mm für beste Fensterqualität

1000 m² große Erlebniswelt!
Besuche nur mit Termin!

ZIEGLER

Qualität für's Leben!

Wir fertigen für Sie:

Fenster
Haustüren
Sicht- und
Sonnenschutz
Wintergärten
Terrassendächer
Insektenschutz
und vieles mehr

Wer uns findet, findet uns gut



Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de



Zu verkaufen

Acker zu verkaufen

In Mühlhausen/Wü. Fl.St. 2977, amtl. Fl. 5,769 qm
Telefon 0931/464782

Sonstiges

Achtung! Ankaut von Antiquitäten, Bleikristall

Porzellangeschirr sowie auch Goldschmuck, zahle pro Gramm 85,- €. Gerne alles anbieten.
Telefon 0172/5962260

Kaufe fair Bilder,

Antiquitäten, Zinn, Teppiche, Uhren, Silber-/Gold-Modeschmuck, Münzen aller Art (auch DM), Musikinstrumente, Porzellan, mache und suche Wohnungsaufösungen, Abzeichen und Bilder vom 1.+2. Weltkrieg
Telefon 0151/66931450

Unsere Tochter würde gerne Keyboard spielen lernen!

Wer könnte es ihr in regelmäßigen Stunden beibringen? Bitte melden:
Telefon 09367/9878560

Zu vermieten

Ruhige 3 Zi.-Wohnung

in Unterpleichfeld, 62 qm, Terrasse, Stellplatz.
Telefon 0160/91922518

Gesucht

Haushaltshilfe

für 2 Personenhaushalt in Rieden gesucht, ca. 3 Std./Woche.
Telefon 0175/3202238

Suche zuverlässige Putzhilfe

ca. 4 Stunden/14-tägig in Kürnach.
Telefon 0163/0811217

Suche PKW oder Geländewagen

Mängel und Kilometer spielen keine Rolle. Gerne alles anbieten.
Tel. 0176/22051453, auch So.

3-köpfige Familie sucht Wohnung/Haus

im Einzugsgebiet der Dorf-Zeitung, ab 4 Zi./mind. 100 qm mit Garten
Telefon 0178/6726975

Junge Familie sucht Haus (EFH, DHH) od. Grundst.

zum Kaufen oder Mieten. Wir (Ingenieur in Unterpleichfeld & Apothekerin in Elternzeit mit unseren beiden Söhnen) wollen gerne in Kürnach bleiben u. freuen uns über Angebote!
Telefon 09367 9882779 oder kerstinreeh@gmx.net

Mutter mit Kind (über 16 J.) sucht langfristig mind. eine 3-Zi.-Wohnung

ausschließl. in Essleben, Opferbaum oder Bergtheim. Eine stubenreine Hauskatze sollte erwünscht sein. Offen für alle Angebote.

Angebote bitte unter „Chiffre 3-Zi.-Wohnung_GR 20-24“ an die Dorf-Zeitung, Am Kindergarten 4, 97262 Erbshausen oder per Mail an info@dorf-zeitung.de

Familie sucht Wohnwagen, Wohnmobil, Bus, Pkw

Auch rep.-bedürftig.
Telefon 0151/66931450

Bekanntschaffen

Einsames weibliches Herz,

Anfang 40, sucht einsames männliches Herz, für alle Dinge, die im Leben zu zweit mehr Spaß machen. Schreib mir unter
E-Mail: annboeer@t-online.de

Ralfs großer Privatflohmarkt
Fr, 18.10. bis So, 20.10.2024 von 10.00 bis 17.00 Uhr
Haushaltsartikel, Werkzeug, Elektronik, Lampen, Möbel, Kleidung, Schuhe, Dekoartikel, Vasen, Bilder u.v.m. sowie Glasschmuck und Kunst von M.+H. Heinickel in Bergtheim, B 19, neben Gasthaus zum Goldenen Löwen. Parkplätze hinter dem Gasthaus
Außerdem führe ich Wohnungs- und Hausauflösungen aus.
Telefon 0179/4419888

Hauptuntersuchung online anmelden.

Die Hauptuntersuchung an Ihrem Fahrzeug ist fällig? Dann sichern Sie sich jetzt mit nur ein paar Klicks Ihren Wunschtermin bei DEKRA:

DEKRA Automobil GmbH
Louis-Pasteur-Str. 9
97076 Würzburg
Telefon 0931.27088-0

Mo - Fr: 7.30 - 17.00 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

Otto-Hahn-Str. 26
97230 Estenfeld
Telefon

Mo - Fr: 8.00 - 17.00 Uhr
www.dekra.de/wuerzburg



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-361 60 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Buchen-Brennholz
getrocknet, gereinigt - Lieferung möglich
Tel. 01 72/204 08 98

WERTGUTACHTEN für Ihre Immobilie

- An- und Verkauf • Erbauseinandersetzungen
- Vermögensübersicht • Erbschaftssteuer • etc.

vom Fachmann • schnell • diskret • kompetent

Dipl.-Ing. (FH) Architekt Hanns Wolfrum
St.-Bruno-Str. 14 • 97230 Estenfeld
Tel. 09305/99998 • hanns-wolfrum@t-online.de

H S Helmut Streng GmbH & Co. KG Agrarhandel Spedition Brennstoffe
Lehmgrubenweg 10 • 97440 Essleben • Tel: 0 93 84 / 97 22 0

Heizöl • Diesel • Briketts • Alles für den Garten

Futtermittel für Heimtiere (Hunde-Katzen-Hasen-Pferde)
Futtermittel (Rind-Schwein-Schafe-Geflügel)
Getreide • Düngemittel • Saatgut • Pflanzenschutz • Baustoffe
Blumenerde • Graberde • Rindenmulch • Torf • Spezialerden sowie Spezialdünger für Rasen und Garten, und Streusalz.

Firmenzentrale Opferbaum • Jahnstr. 25 • 97241 Opferbaum
Telefon 0 93 84 - 97 22 - 0 • Telefax 0 93 84 - 97 22 - 33

Niederlassung Rimpar • Niederhoferstr. 38 • 97222 Rimpar
Telefon 0 93 65 - 98 84 • Telefax 0 93 65 - 33 89

www.spedition-streng.de • info@spedition-streng.de

casabianca
würzburg

INNENEINRICHTUNG & INTERIORDESIGN

Wir planen Privathäuser und Wohnungen, aber auch öffentliche Räume wie Büros, Praxen, Wartebereiche, Bars und Restaurants zählen zu unserem Leistungsspektrum.

Beratung, Planung, Raumgestaltung – Ausstattung und Ausführung, wir liefern alles aus einer Hand und begleiten jedes unserer Interior-Projekte persönlich.

Randersackerer Straße 66a | 97072 Würzburg | Tel. (0931) 780 115 -30
info@casabianca-wohnen.de | www.casabianca-wohnen.de

Smart Project® Elektrotechnik

Die Smarthome Profis!

Arbeit mit Qualität erleben

www.smart-project-knx.de
Tel.: 09722 / 91 70 88 7

Stefan Weisenberger
Wiesenloch 8 - 97440 Eßleben

Vernissage der Malerinnen Theresia Amend und Gabriele Meinberger

70 Acrylbilder zum Thema „Bunt ist unsere Lieblingsfarbe“

Hausen Kreativ waren Theresia Amend und Gabriele Meinberger im Grunde schon immer. Ihre Liebe zum Malen mit Acrylfarben auf Leinwänden haben sie jedoch erst vor kurzem für sich entdeckt. Beide malen mittlerweile so gern und viel, dass sie Kleingewerbe angemeldet haben, ihre Bilder verkaufen und Verwandte, Nachbarn und Freunde zu einer ersten gemeinsamen Ausstellung eingeladen haben. Die Vernissage hieß „Bunt ist unsere Lieblingsfarbe“.

„Schon länger wurden wir von Freunden ermutigt, unsere Bilder zur Schau zu stellen“, begründen die 66-jährige Theresia und die 60-jährige Gabi ihren Mut, an die Öffentlichkeit zu gehen. Unzählige Ideen hatten die zwei Hausener Frauen dafür. Für ihre Idee gingen sie „zig Pläne durch“, fragten nach Vorschriften, trafen Absprachen und luden schließlich „liebe Kunstinteressierte“ mit einem persönlichen Schreiben ein.

Als Ausstellungsort wählten sie den Garten und Räume im Haus der Familie Amend. Das schien den Frauen der geeignete Ort, ihre bunten Acrylbilder zu präsentieren. Besonders im Garten zwischen Blumen und viel Grün, an der Pergola oder am Zaun entlang fanden die 70 ausgewählten Objekte einen passenden Platz. Schließlich stellen die Bilder oft Naturmotive dar. Weitere Bilder waren in einem Raum und im Gang des Kellers zu sehen. Seit einem halben Jahr ist der Kellerraum mit Zugang zum Garten, mit einer Terrassentür und Fenstern nämlich ihr „Atelier“. Hier können sich Theresia und Gabi kreativ entfalten. Sie wälzen Kunstkataloge, holen sich Ideen für ihre Bilder aus dem Internet, experimentieren mit Pappe, Seide, Spachteln oder Schwämmen, um ihren Gemälden Perspektive zu verleihen und setzen sich gern stundenlang zusammen, um ihrem Hobby zu frönen.

Gabi Meinberger hat vor rund drei Jahren mit dem intensiven Malen von Bildern angefangen. „Ich habe zwar früher schon gemalt, aber erst als Corona kam und ich eine berufliche Auszeit hatte, bekam ich richtig Lust dazu“, gesteht die Hausenerin. Zunächst malte sie mit Wasserfarben auf Papier. Ein Freund ermunterte sie schließlich, Keilrahmen zu kaufen und Acrylfarben zu verwenden.

Zunächst malte Gabi ihre Bilder allein auf dem Eszimmertisch. Sie stellte einige ihrer Werke in den Status bei WhatsApp und zeigte sie Freunden. Die guten Rückmeldungen bestärkten sie. Als Gabi vor zwei Jahren in der Würzburger Kapuzinerstraße eine Verwaltungsstelle im Seniorenheim Hueberpflege antrat, begann sie bald, kahle Wände und im Flur und weiteren Räumen mit ihren Bildern zu schmücken. Das komme bei den Bewohnerinnen und Bewohnern und bei deren Besuchenden gut an. „Es gefällt mir, etwas ausprobieren und entwickeln zu können“, beschreibt Gabi ihre Motivation und dass sie „richtig runterkommen“ und entspannen kann, wenn sie malt. Das ist für ihre Freundin Theresia ähnlich. Sie sieht das Malen jedoch eher als einen der vielen kreativen Teile von mir“. Sie liebt es, mit Farben zu arbeiten, Effekte auszuprobieren und „dass der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind“.

Theresia ist nun Rentnerin. Sie hat mit ihren vier Kindern, in ihrem Beruf als Kinderpflegerin und bei ihrer Arbeit im sozialen Bereich immer schon „gern gebastelt“. Von Kindesbeinen an hat sie „Schönes angefertigt“ und in ihrem Leben beispielsweise Stoffe, Seide und Keramik bemalt. Sie näht gern und viel und mag die Musik. Sie hat ein Auge für schöne Dinge, sorgt für angenehme Atmosphären und mag die Gartenarbeit und die Natur, die Berge und das Meer.



„Im Tulpenfeld“ hat Theresia Amend dieses Acrylbild genannt.
Foto: Irene Konrad

Zum Malen der Bilder mit Acryl wurde sie bei Gesprächen mit Freundinnen angeregt. Auch sie hat die Coronazeit für dieses Hobby genutzt. Dass man Acrylfarben übermalen kann, findet Theresia praktisch. Sie malt gern Bilder mit kräftigen Farben. Für sie steht der Spaß am Kreativsein und am Ausprobieren im Fokus.

Dass ihre Ausstellung „Bunt ist unsere Lieblingsfarbe“ so gut bei den Besucherinnen und Besuchern ankam, freut die zwei Frauen. Im Gästebuch stehen Worte wie: Macht weiter so! Erhaltet euch eure Schaffenskraft! Ein Genuss für Auge und Herz! Ich habe die Zeit vergessen! Tolle Farben und beeindruckende Motive! Eine bezaubernde Vielfalt! Die Liebe an der Gestaltung ist spürbar!

Sowohl Theresia als auch Gabi haben bei ihrer Ausstellung spontan Bilder verkauft und etliche Gäste hätten ihr Interesse bekundet. „Es waren zwei schöne Tage“, bedanken sie sich bei ihrem eifrigen Helfer Bernhard Amend und weiteren guten Geistern rund um die Vernissage.

Dass die Frauen weiter miteinander malen werden, sei klar. „Es ist schön, dass wir zu zweit sind und nun ein Atelier haben“, freuen sie sich. Wie es mit ihrer Kreativität insgesamt weiter geht, wollen sie „auf uns zukommen lassen“.



THEORIEKURSE mit dem

(6 Tage Grundstoff für alle Klassen + 1 Tag Klasse B)



KURSTERMINE 1. Halbjahr 2025

Mach Deine komplette Theorieausbildung in 7 Tagen in Unterpleichfeld

 **TK1 - 2025**

Mo. 27.01.2025 bis
Mo. 03.02.2025

tägl. 17:00-20:15 / Sa.: 9:00-12:15 Uhr

 **TK2 - 2025**

Mo. 10.03.2025 bis
Mo. 17.03.2025

tägl. 17:00-20:15 / Sa.: 9:00-12:15 Uhr

 **MK1 - 2025**

Fr. 21.03.2025 bis
Sa. 22.03.2025

 **TK3 - 2025**

++OSTERFERIEN++

Di. 22.04.2025 bis
Di. 29.04.2025

tägl. 17:00-20:15 / Sa.: 9:00-12:15 Uhr

 **TK4 - 2025**

++PFINGSTFERIEN++

Fr. 06.06.2025 bis
Sa. 14.06.2025

tägl. 17:00-20:15 / Sa.: 9:00-12:15 Uhr

 **MK2 - 2025**

Fr. 16.05.2025 bis
Sa. 17.05.2025

weitere Termine unter:

www.fahrschule-fahrschmiede.de

T.: 0160 / 933 333 89

Telefonzeiten: Mo./Mi./Fr.: 08:00 – 12:00 Uhr + Di./Do.: 14:00 – 18:00 Uhr

Bürozeiten Unterpleichfeld: Di. und Do.: 14:00 – 18:00 Uhr

Konrad. Mein Autohaus.



REIFENWECHSEL

JETZT TERMINE ONLINE BUCHEN.

Die Reifenwechsel-Samstage

Samstag, 19.10.2024

Samstag, 26.10.2024

Samstag, 09.11.2024

Samstag, 16.11.2024



Online buchen!

Autohaus
Konrad



O P E L Service



Nutzfahrzeuge
Service

Autohaus Konrad GmbH
Röntgenstraße 3
97230 Estenfeld

www.autohaus-konrad.com

☎ 09305 1000